

Zusatztafel am Kinkeldenkmal enthüllt Wiederherstellung des Denkmals in Sicht

Bericht Seite 4



Pension Oberkasseler Hof



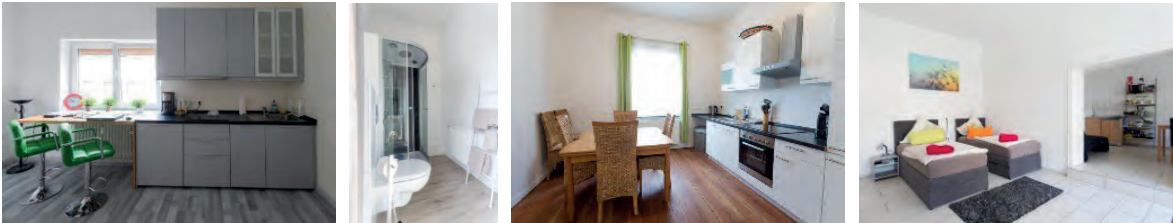
Übernachten in Oberkassel

Sie bekommen Besuch, planen eine Party, Hochzeit, Wettkampf, Turnier, vielleicht auch eine Beerdigung, immer dann wenn sich die Frage stellt, wo sollen all die Gäste übernachten, bieten wir Ihnen für all diese Anlässe eine Lösung:

Übernachten in der Pension „Oberkasseler Hof“.

Unsere schön renovierten Zimmer, Appartements und Wohnungen bieten wir Ihnen zu absolut fairen Preisen an.

Unsere Appartements:



Unsere Zimmer:



Unser Frühstücksraum:



Rufen Sie uns an oder senden sie uns eine E-Mail, gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Telefon: +49 (0)228 97 667 564

Fax: +49 (0)228 97 667 569

www.oberkasselerhof-pension.de

Mail: info@oberkasselerhof-pension.de

Inhaltsverzeichnis

Heimatverein Oberkassel e. V.....	4
Aus dem Verband der Ortsvereine.....	7
KG Kaasseler Jonge e. V.....	8
TuS Oberkassel 1896 e. V.....	9
KG Kaasseler Jonge e. V.....	8
AGORA e. V.	10
Freiwillige Feuerwehr Oberkassel.....	12
Kfd – Elferrat.....	13
DRK Blutspendedienst.....	14
DRK-Bereitschaft Bonn-Beuel.....	15
Katholische Frauengemeinschaft	16
Tambourcorps Grün-Weiß 1950 Bonn-Oberkassel e. V.....	17
Oberkasseler Fußballverein 1910 e. V.	18
Elterninitiative KiTa Taubenschlag e. V.....	19
Power Pänz 2001 e. V.	20
Circusschule Corelli e. V.	21
Damenkomitee Nixen vom Märchensee 1946 e. V.....	22
Jesus-Maria-Josef Junggesellen Schützenbruderschaft Oberkassel 1794 e. V.	23
WOK e.V. (Werbegemeinschaft Oberkassel).....	24
Zukunftswerkstatt Oberkassel e. V.	25
Buchvorstellung – „Starkes Oberkassel“	26
DRK-Seniorenbegegnungsstätte	27
Mitgliedsvereine des VdO	28

- **Sie** trinken gerne guten deutschen Wein?
 - **Sie** lassen sich nicht von einer großen Auswahl abschrecken, scheuen sich nicht zu fragen, wenn Sie etwas nicht wissen und lassen sich durchaus gerne auch beraten?
 - **Sie** lieben das Individuelle und Unverwechselbare?
 - **Sie** essen gerne liebevoll zubereitete kleinere Gerichte und mal kein PPP (Pizza, Pasta, Pommes)?
 - **Sie** treffen sich gerne in ungezwungener Atmosphäre auf ein oder auch mehrere Gläser Wein, ohne dass Sie zwingend etwas essen wollen?
- dann schauen Sie doch mal bei uns rein:

Weinhaus Kinkel-Stuben

Tel. 0228 441 558 / täglich ab 17.00 Uhr, Donnerstag bis Sonntag

Sonntag, 27. Oktober 2024

11 bis 17 Uhr

im kath. Pfarrheim, Kastellstr. 21

WEINMARKT

Mit 10 deutschen Spitzenweingütern
Wein erleben, probieren, staunen, kaufen

www.kinkelstuben.de

Impressum

Herausgeber
Verband der Ortsvereine
Bonn-Oberkassel

Verantwortlich
1. Vorsitzender, Rolf Sülzen
Rauchlochweg 11, 53227 Bonn
Tel.: 0228 8506514

Druckvorstufe
Beisitzer
Thorsten Menzel

Auflage
4.000 Stück

Bild Titelseite:
Klaus Großjohann

Druck
Siebengebirgs-Druck GmbH & Co. KG

Neues vom Kinkel-Denkmal

Zusatztafel enthüllt – Wiederherstellung der gestohlenen Bronzetafeln in Sicht

Oberkassel. Am 08. September, dem Tag des offenen Denkmals, konnte der Heimatverein zur Enthüllung der Zusatztafel für Gottfried und Johanna Kinkel einladen und eine zweite erfreuliche Nachricht bekannt machen. Die Stadt Bonn hat einen Zeit- und Arbeitsplan für die Wiederherstellung der gestohlenen Tafeln aufgestellt, im August 2025 soll es soweit sein, rechtzeitig zum 210. Geburtstag von Gottfried Kinkel am 11. August. – So lange müssen wir uns wohl noch gedulden.

Juni 1906 bis Mai 2022

Seit Mai 2022 ist es ein Denkmal ohne Namen, vermutlich haben Metalldiebe die Namenstafel und die drei Bildtafeln aus dem Denkmal gebrochen und gestohlen. Seit der Errichtung und feierlichen Enthüllung des Denkmals am 29. Juni 1906 hatte es alle schwierigen Zeiten und Kriege ohne größere Schäden überstanden, und nun das. Ein Akt des Vandalismus, bei dem der Gewinn aus dem reinen Gewicht der Bronze klein und der Schaden durch den Verlust des Kulturgutes hoch und die Kosten für seine Wiederherstellung erheblich sein werden.

8. September 2024 – Enthüllung der Zusatztafel

Umso schöner, dass der Heimatverein und seine Arbeitsgruppe zur Wiederherstellung des Kinkel-Denkmals nun zur Enthüllung der Zusatztafel einladen konnten. Bei bestem Denkmal-Wetter waren mehr als 50 Bürgerinnen und Bürger der Einladung gefolgt. Nach der Begrüßung durch Hans-Peter Bürkner, 1. Vorsitzender des Heimatvereins, sprachen Klaus Knipp, Bäckermeister und Mit-Initiator, und Hermann Rösch, Kinkel-Experte und Autor, für die Arbeitsgruppe.

Zuerst berichtete Klaus Knipp von seiner Initiative einen Beitrag zu leisten und er sprach sich für die Stärkung der Demokratie und der Bürgerrechte aus, die auf die Revolution von 1848 in Deutschland zurückgehen, und für die Gottfried und Johanna Kinkel gekämpft haben. Wichtig, weil gerade heute diese Prinzipien angegriffen werden. So wurde der letzte Verkaufstag der Bäckerei Knipp 2022 zum Spendenaktionstag. Das Brot, die Brötchen und das Gebäck wurden gegen selbst gewählte Spenden für das Denkmal abgegeben. Ein Tag mit der Wehmut über das Ende der Bäckerei Knipp und dem positiven Zeichen das Oberkasseler



Enthüllung der Zusatztafel am 8. September 2024. (Fotos: K. Großjohann)



AUTO **THOMAS** **FIRMENGROUPE**

Dein starker Partner - 9 x in deiner Region!



SKODA



Bürger sich für Kinkel und sein Denkmal engagieren. Ein voller Erfolg und eine große Spende.

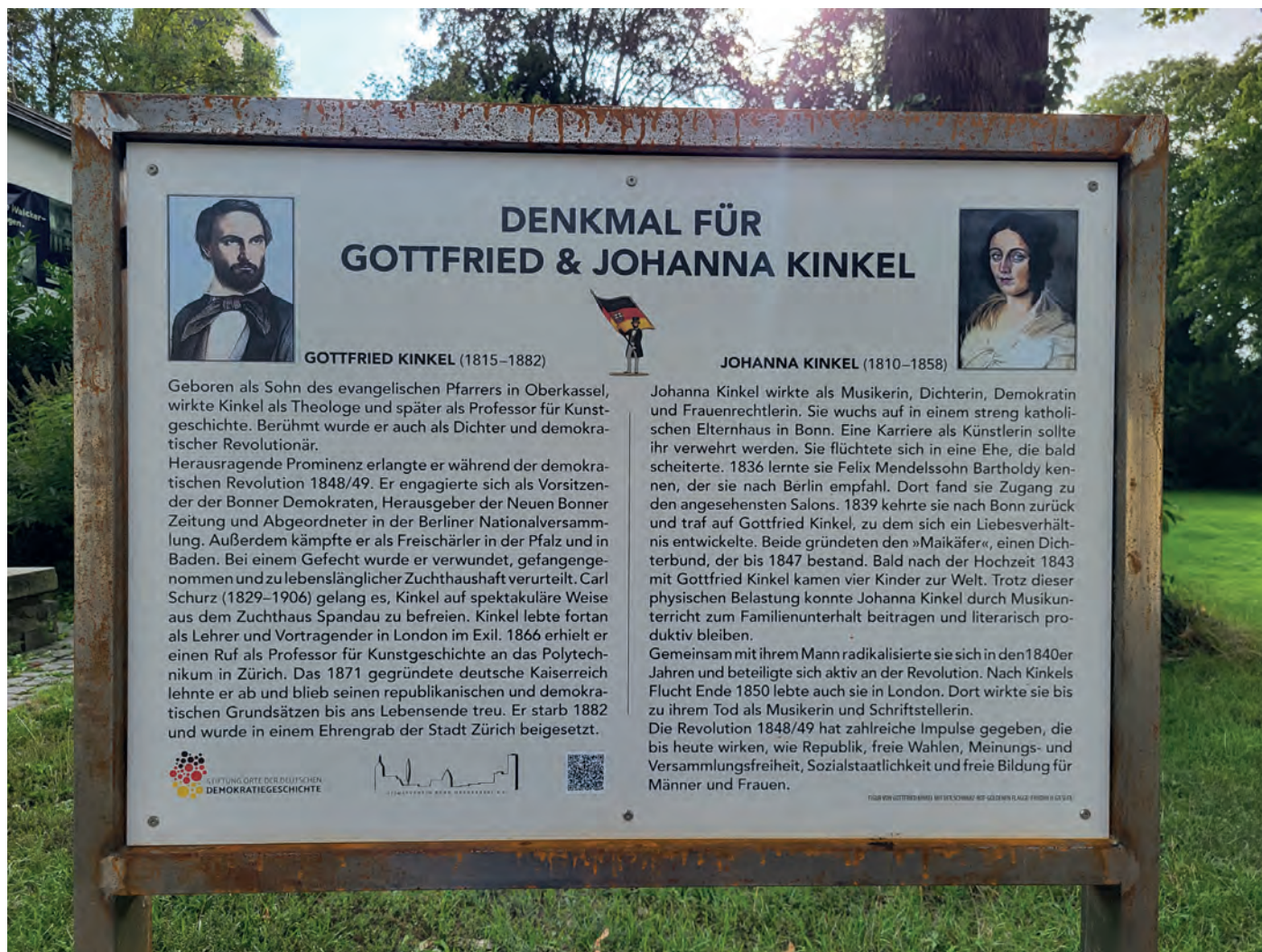
Dann stellte Hermann Rösch die drei Ziele der Arbeitsgruppe vor, die Wiederherstellung des Denkmals mit seinen Bildtafeln, die neue Zusatztafel und als weiteres Ziel die Wiederherstellung der Exedra, dem Umgang um das Denkmal, so wie von dem Bildhauer Gustav Rutz 1906 konzipiert. Das Denkmal, ohne die Exedra, soll wieder so aussehen wie es war.

Die Zusatztafel bringt Gottfried und Johanna Kinkel auf Augenhöhe. Sie ist das Ergebnis der Forschung und der Erkenntnisse über das Ehepaar Gottfried und Johanna und deren gemeinsamen Kampf für die demokratischen Freiheitsrechte. Vor allem über die Stärke von Johanna und ihre Bedeutung. Das Denkmal von 1906 bedarf unbedingt der Interpretation, um zu verstehen wie das Kaiserreich auf den Revolutionär von 1848 blicken woll-

te („Dem Rheinischen Dichter...“) und der Korrektur der Rollen von beiden.

Die Geschichte der Bundesrepublik und der Inhalt unseres Grundgesetzes bezieht sich teils auf Formulierungen die von der Revolution 1848 über die Paulskirchenverfassung, ihren Weg in die Verfassung der Weimarer Republik und weiter in das Grundgesetz gefunden haben. Am Beginn dieses Weges stehen Gottfried und Johanna Kinkel.

Die Zusatztafel wird vollständig aus den Spendengeldern finanziert und mit Unterstützung der Stiftung Orte der Demokratiegeschichte. Über den QR-Code auf der Tafel gelangt man zur Webseite des Heimatvereins, dort sind weitere Information zu Gottfried und Johanna Kinkel hinterlegt. Unser Denkmal wird so auch mit den anderen Orten der Demokratiegeschichte vernetzt. Die Aufstellung der Zusatztafel am jetzigen Ort konnte in Ab-



Die neue Zusatztafel neben dem Kinkeldenkmal. (Foto: HP Bürkner)

RALF HUSCH RECHTSANWALT



ARBEITSRECHT • MIETRECHT • VERKEHRSUNFALLRECHT
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT • ALLG. ZIVILRECHT

Römlinghovener Str. 37a • 53227 Bonn-Oberkassel

☎ (0228) 945 899 55

📠 (0228) 945 899 56

✉ post@kanzlei-husch.de 🌐 www.kanzlei-husch.de

bonler
BONN LERNT.

NACHHILFE

ONLINE & PRÄSENZ

SPRACHKURSE

bonler - Bonn lernt.

bonler Küdinghoven: Königswinterer Straße 258
bonler Oberkassel: Königswinterer Straße 704
53227 Bonn

0228/2861 6522
☎ 0176/6655 0995

www.bonler.de
info@bonler.de

stimmung mit der Unteren Denkmalbehörde vorgenommen werden. Und ohne die Arbeit von Oliver Bull, Marc und Sam Warnke (Metallbau) wäre es nicht gegangen.

In Sicht – die Wiederherstellung der gestohlenen Bronzetafeln

Die zweite und erfreuliche Nachricht ist, dass es einen Zeit- und Arbeitsplan der Stadt Bonn gibt, mit dem Ziel, bis zum 210. Geburtstag von Gottfried Kinkel am 11.08.2025 die verlorenen Tafeln zu ersetzen.

Der Ersatz der Tafeln wird nicht aus Bronze sein, das Diebstahlsrisiko soll von vornherein vermieden werden, es gibt einen Stein (Diabas) der die Anmutung von Bronze hat und diese gut ersetzen kann. Anhand der Fotos von Klaus Großjohann, aus der Publikation über das Denkmal (2015), ist es möglich die Kopien handwerklich erstellen zu lassen.

Das Sport- und Kulturdezernat hat die Federführung übernommen, die Untere Denkmalbehörde und das Städtische Gebäudemanagement (SGB) haben die Abstimmungen für einen denkmalgerechten Ersatz vorgenommen und die Finanzierung gesichert. Das SGB hat ein Leistungsverzeichnis erstellt, wird die Ausschreibung vornehmen und die Aufträge vergeben. Die Bezirksvertretung Beuel hat mit ihrer Beschlussfassung die parlamentarische Beauftragung des Vorhabens begründet. Wir sind also zuversichtlich, dass die Planung so umgesetzt wird, und wir uns im August 2025 zur nächsten feierlichen Enthüllung treffen können.

Die Exedra

Das Denkmal stand, wie man es in den alten Bildern sehen kann, in einem großen Halbkreis, von einer Mauer eingefasst, so konnte man das Denkmal umwandern und von allen Seiten die Bronzetafeln in Augenhöhe sehen. Diese Gestaltung von Gustav Rutz wiederherzustellen ist unser drittes Ziel. Wann genau der jetzige Zustand, Aufschüttung mit Mauer zur Königswinterer Str., gebaut wurde, wissen wir nicht genau. Möglicherweise im Zuge des Baus des Ev. Jugendheimes und des Erwerbs des heutigen Bürgerparks

durch die Gemeinde Oberkassel. Mit anschließender Neugestaltung von Kinkelstraße bis zum Markt. – Die Arbeitsgruppe im Heimatverein wird hier dranbleiben, absehen wann wir hier zum Ziel kommen, können wir derzeit noch nicht.

Oberkassel – Ort der Demokratiegeschichte – digitale Vernetzung des Ortes und der Informationen zu Gottfried und Johanna Kinkel und zum Denkmal

Begleitend und im Hintergrund läuft die Bereitstellung von Daten, die Verlinkung von Medien, auf der Webseite des Heimatvereins und mit weiteren Akteuren. Hier streben wir die weitere Zusammenarbeit mit der Stiftung Orte der Demokratiegeschichte an.

Für Bonn und Umgebung können wir uns vorstellen einen „Weg der frühen Demokratiegeschichte“ zu markieren und Personen, Orte und Ereignisse zu dokumentieren und diese digitalisiert verfügbar zu machen. Dazu suchen wir Partner die an einer Kooperations-Interesse haben, z.B. bei den Heimat- und Geschichtsvereinen in Bonn. Ein Projekt in Entwicklung.

Überhaupt haben wir bei dem Vorhaben Wiederherstellung des Kinkel-Denkmal eine große und breite Zustimmung und Unterstützung von vielen Bürgerinnen und Bürgern erfahren, nicht nur aus Oberkassel. Das macht Mut und motiviert für die weitere notwendige Arbeit.

Für den Vorstand und die Arbeitsgruppe
Hans-Peter Bürkner

Vorgestellt – der Vorstand des Heimatvereins und die Arbeitsgruppe Wiederherstellung des Kinkel-Denkmal, der Vorstand ist immer wieder und an vielen Aufgaben beteiligt:

Hans-Peter Bürkner (1.V.), Kurt Kuhl (2.V.), Andreas Fritzsche, Renate Rönz (Gf.), Doris Bosselmann, Dr. Helmut Kötting, Martin Conrads und Christian Schnieders.

Die Arbeitsgruppe bilden: Klaus Großjohann, Klaus Busch, Klaus Knipp, Prof. Hermann Rösch, Hans-Peter Bürkner.

Kontakt : info@heimatverein-oberkassel.de

www.boennsche-imbiss.de

seit 10 Jahren

Bönnsche Imbiss

Das Original

Bonn's Currywurst Nr. 1



Montag bis Freitag 11.00 – 20.00 Uhr
Bonn-Oberkassel · gegenüber dem Kalkuhl-Gymnasium

Inh. Jan Frommeyer · Hosterbacher Straße 42 · 53227 Bonn

GEBR. KRAHE

Inh. Manfred Krahe

Hosterbacher Str. 111
53227 Bonn

Telefon: 0228 / 44 18 60
Privat: 0228 / 44 44 14
Fax: 0228 / 94 49 56 0



Zimmerei

- Holzbau
- Vordächer
- Wintergärten
- Carports
- Holzschutz

Praxis für Physiotherapie Axel Schilmar



Königswinterer Straße 675
53227 Bonn-Oberkassel

Telefon 0228 / 410 969 20
Fax 0228 / 410 969 21

Manuelle Therapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Massage

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Ihr Immobilienmakler in Bonn-Oberkassel

• Verkauf • Vermietung • Bewertung



Für Sie vor Ort!



KNAUB
IMMOBILIEN & FINANZIERUNG

KNAUB Immobilien & Finanzierung • Königswinterer Str. 635
53227 Bonn-Oberkassel • 0228 - 50 466 166 • www.knaub-immobilien.de

Gemeinsames Gedenken am Volkstrauertag



Am Volkstrauertag trauern und erinnern wir uns an Opfer von Krieg und Gewalt in der Vergangenheit. Dieser Tag gibt uns allen die Gelegenheit über Vergangenes nachzudenken und öffnet gleichzeitig den Blick für die Gegenwart und Zukunft. Er ist ein zeitloses Erbe – auch für zukünftige Generationen. Sehen wir ihn als wichtiges Erbe an. Benutzen wir ihn zum Atemholen, zum Nachdenken über Krieg und Gewalt, über uns und unseren Mitmenschen in Europa

und der Welt und freuen wir uns darüber, dass wir in einem Land ohne Krieg leben. Wir wollen an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker gedenken und treffen uns am Sonntag, den 17. November 2024 um 10:45 Uhr am Ehrenkmal auf dem Marktplatz in Oberkassel.

Alexandra Weich (geb. Stein), II. Vorsitzende

Am 10. Dezember 2023 war VdO-Weihnacht

Mit großem Einsatz aller VdO angehörigen Vereine und des VdO-Vorstands organisierten wir wieder eine Weihnachtsfeier für alle Oberkasseler Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre. Bei Kaffee und Kuchen und einem abwechslungsreichen Programm verbrachten wir gemeinsam einen schönen Nachmittag. Wir freuen uns jedes Jahr auf zahlreichen Besuch und versuchen, das Programm aus den Reihen der uns angeschlossenen Vereine zu stemmen. Im letzten Jahr haben 200 Gäste den Weg nach Oberkassel in die Jupp-Gassen-Halle gefunden. Rolf Sülzen (I. Vorsitzende) begrüßte die Gäste und stellte das Kinder-Dreigestirn der KG Kaasseler Jonge vor. Bezirksbürgermeister Herr Guido Pfeiffer fand ebenfalls den Weg nach Oberkassel und hatte eine Weihnachtsgeschichte im Gepäck. Fenja Wittneven-Welter unterstützte das Programm unserer VdO-Weihnacht mit internationalen Weihnachtsliedern und sang deutsche, englische, spanische sowie französische Lieder. Begleitet wurde sie von Sebastian Freistedt an der Gitarre. Die Gäste waren begeistert von dieser großartigen Darbietung. Unsere Circusschule Corelli bat den Zuschauern eine abwechslungsreiche Aufführung und verwandelte die Bühne in eine Manege. Unvergessen bleibt der Flamenco-Tanz der Damen vom Spanischen Elternverein sowie die Weihnachtsgeschichte von Melanie Menzel vom Damenkomitee Nixen vom Märchensee. Der Höhepunkt an diesem Nachmittag war das Duo Echt Bönnsch mit Willi Bauckhage und der Besuch vom Nikolaus gemeinsam mit Hans Muff. Ein besonderer Dank gilt allen Spendern und unseren Vereinen, ohne die wir die Veranstaltung in diesem Rahmen nicht umsetzen könnten. Für dieses Jahr werden wieder alle Oberkasseler Bürger und Bürgerinnen ab 65 Jahre zur VdO-Weihnacht (ehemals Seniorenweihnachtsfeier) eingeladen. Die Einladungen sind als Postkarte in



Auftritt des Spanischen Elternvereins bei der VdO-Weihnacht 2023.

den entsprechenden Haushalten zu finden. Ein buntes Programm wartet auf unsere Gäste und die Vorfreude steigt. Auch wir sind auf finanzielle Unterstützung angewiesen, denn für unsere Gäste ist diese Veranstaltung kostenlos und das soll auch so bleiben! Sie möchten uns finanziell unterstützen? Dann gibt es für Sie hier unsere Bankdaten:

Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel
Sparkasse Köln/Bonn
IBAN: DE20 3705 0198 0043 5005 78
BIC: COLSDE33XXX
Verwendungszweck: VdO-Weihnacht

Alexandra Weich (geb. Stein), II. Vorsitzende



Das erste Siebengebirgs-Kinderdreigestirn und der erste Prinzen-Dämmerschoppen

Die KG war in der vergangenen Session sehr aktiv und hat mit dem ersten Oberkasseler Kinderdreigestirn an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen sowie eigene Events organisiert.

Am 11.11.2023 startete die Session mit einem feierlichen Auftakt auf dem Marktplatz in Oberkassel, gemeinsam mit den Alten Kameraden. Am Abend fand die Proklamation des ersten Oberkasseler Kinderdreigestirns im ausverkauften katholischen Pfarrheim statt.

Anfang des Jahres wurden der alljährliche Kinderkarneval, der karnevalistische Frühschoppen und die Seniorensitzung in Theresienau gefeiert. Den Höhepunkt bildete anschließend der Oberkasseler Veedelszoch, mit baustellenbedingt abgeänderter Wegführung, gefolgt von einer fröhlichen After-Zoch-Party im katholischen Pfarrheim. Das Kinderdreigestirn war in der Session auf vielen karnevalistischen Veranstaltungen vertreten, u.a. am Weiberfastnachtzug in Beuel.



Für die kommende Session gibt es eine besondere Neuigkeit: Das erste Siebengebirgs-Kinderdreigestirn wird aus Oberkassel kommen! Es setzt sich zusammen aus Prinzessin Julia II. (Menzel), Prinz Niklas I. (Brenner), Bauer Jonas I. (Brenner) und Pagin Ella (Kreuder). Unsere Tollitäten werden in der kommenden Session auf zahlreichen Veranstaltungen in und um Oberkassel sowie im Siebengebirge präsent sein und den Oberkasseler Karneval vertreten!

Prinz Niklas I. (Brenner): Niklas ist 9 Jahre alt und wurde am 15.09.2014 in Bonn geboren. Er besucht die 3. Klasse der Grundschule in Unkel, wo er mit seiner Familie lebt. Er spielt gerne Schach, Fußball und feiert natürlich mit Leib und Seele Karneval.

Prinzessin Julia I. (Menzel): Julia ist 11 Jahre alt und wurde am 05.02.2013, 3 Tage vor Weiberfastnacht, in Bonn geboren. Sie wohnt mit Ihren Eltern in Oberkassel und besucht die 5. Klasse des „Ernst Kalkuhl Gymnasiums“. Sie tanzt seit ihrem dritten Lebensjahr im Kinder- und Jugendtanzcorps der „Nixen vom Märchensee“.



Das Kinderdreigestirn der kommenden Session mit Pagin:
von links: Ella Kreuder, Julia Menzel, Niklas Brenner und Jonas Brenner.

Bauer Jonas I. (Brenner): Jonas ist der jüngere Bruder von Prinz Niklas. Er besucht die 2. Klasse der Grundschule „Am Sonnenberg“ in Unkel. Der Achtjährige spielt beim FV Rot-Weiß Erpel, spielt Schlagzeug und schläft seit seinem vierten Lebensjahr zur Karnevalsmusik ein.

Pagin Ella (Kreuder): Ella ist 11 Jahre alt und wurde am 02.06.2013 in Bonn geboren. Sie tanzt ebenfalls bei den „Nixen“, ist Messdienerin und spielt Trompete. Ella wohnt mit ihren Eltern und Geschwistern in Oberkassel und besucht die 5. Klasse des „Kardinal Frings Gymnasiums“.

Proklamiert wird das Dreigestirn am 11. Januar 2025 um 13 Uhr im katholischen Pfarrheim. Tags drauf, ebenfalls ab 13 Uhr, findet der Oberkasseler Kinderkarneval statt.

Im Februar wird es eine neue Veranstaltung in Oberkassel geben: Der erste Oberkasseler Prinzen-Dämmerschoppen, am 15.02.2025, in der Wagenhalle der KG. Die KG wird an diesem Tag zahlreiche Tollitäten aus dem Siebengebirge willkommen heißen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Oberkasseler herzlich eingeladen.

Der Veedelszoch findet nächstes Jahr am 1. März statt (ab 15.11 Uhr). Ab 17:11 Uhr geht es im katholischen Pfarrheim mit der legendären After-Zoch-Party weiter.

Dreimol vun Hätze Kaassel Alaaf!
Wir freuen uns auf die Session 2024/25!

Eure KG
Karnevalsgesellschaft Kaasseler Jonge Grün-Weiß
Bonn-Oberkassel e.V.

Mitglied werden: www.kaasseler-jonge.de

Termine:

- 11.01.2025: Proklamation Kinderdreigestirn
Kath. Pfarrheim
- 12.01.2025: Kinderkarneval
Kath. Pfarrheim
- 15.02.2025: Prinzen-Dämmerschoppen
Wagenhalle der KG, Heinrich-Konen-Straße 9
- 01.03.2025: Veedelszoch Oberkassel
mit After-Zoch-Party im katholischen Pfarrheim

bonler
BONN LERNT.

NACHHILFE

ONLINE & PRÄSENZ

SPRACHKURSE

bonler - Bonn lernt.

bonler Küdinghoven: Königswinterer Straße 258
bonler Oberkassel: Königswinterer Straße 704
53227 Bonn

0228/2861 6522
0176/6655 0995

www.bonler.de
info@bonler.de

Der Breitensport ist weiter auf dem Vormarsch!

2024 war wieder ein tolles Jahr für den TuS Oberkassel, einen der großen Breitensportvereine im Bonner Stadtgebiet. Mit einem Riesenangebot an verschiedenen Sportangeboten wendet sich der Verein an Jung und Alt, an ambitionierte Amateursportler, motivierte Hobbyspieler und alle, die einfach nur ein passendes Bewegungsangebot suchen.

Das traditionelle Herz des TuS sind der Handballsport (mit der HSG Geislar-Oberkassel) Tischtennis und Leichtathletik. Besonders mitgliederstark sind jedoch seit längerer Zeit schon der Bereich "Gesundheit und Fitness" sowie die Angebote für Kinder. Eine Sonderstellung hat stets das traditionsreiche Tanzcorps "Nixen vom Märchensee".

Nachdem der Verein im letzten Jahr den lange vorbereiteten Stabwechsel vom (nunmehr Ehren-)Vorsitzenden Horst Derenbach zu Joachim Heidrich vollzogen hat, ging es auch in diesem Jahr mit der Verjüngung des Vorstandes voran. Mit einer guten Mischung von Erfahrung und neuem Elan ist die Vereinsführung gut aufgestellt.

Ein besonderes Zeichen setzte der TuS bei seiner diesjährigen Mitgliederversammlung. Die neuen Leitlinien beziehen gesellschaftlich klare Stellung:

- Bekenntnis zur freiheitlichen und demokratischen Grundordnung
- Grundsatz religiöser, weltanschaulicher und ethnischer Toleranz und Neutralität
- gegen Intoleranz, Rassismus und jede Form von politischem Extremismus
- für umfassenden Kinder- und Jugendschutz.



HSG-Herren feiern den Pokalsieg (Foto: Andreas Kurenbach)

ist auch beim Nachwuchs für jedes Alter eine passende Herausforderung dabei.

Der Bereich "Gesundheit und Fitness" hat sich mit Abteilungsleiter Friederike Flory konzeptionell neu aufgestellt und seine Angebote übersichtlich nach der Trainingsintensität sortiert. Von moderat bis hoch intensiv geht die Spanne. Und wie immer gibt es in diesem hochinnovativen Bereich neue Angebote, mit denen man in den Herbst starten kann: Ein neuer Yogakurs, Kettlebell Fit, Fit-Cross und Highletix heißen die neuen Kurse, die im August gestartet sind.

Auch die ganz Jungen mit ihren Eltern werden abgeholt: Der Einstieg ist mit dem Eltern-Kind-Turnen oder der spielerischen Einführung in die Akrobatik gemacht. Danach geht es weiter mit dem klassischen Kinderturnen und dem besonders beliebten "Dance Kids und Teens" für Tanzbegeisterte in verschiedenen Altersgruppen.

Im Breitensportbereich gibt es viele Angebote ohne Leistungsdruck: Ballsport-Mix, Volleyball und Basketball werden regelmäßig gespielt – mit allen, die Lust haben. Und wer nicht gerne alleine auf dem Drahtesel sitzt, der findet beim Fahrradfahren ab 50 Anschluss.

Weiter Informationen gibt es immer aktuell auf den Webseiten des Vereins und seiner Abteilungen:

tus-oberkassel.de
hsg-geislar-oberkassel.de
tischtennis-tusoberkassel.de



Der TuS ist auch beim Maikäferfest vertreten (Bild: TuS Oberkassel)

Die Handballer der HSG Geislar-Oberkassel blicken auf eine besonders erfolgreiche Saison zurück. Obwohl viele der zahlreichen Teams der HSG in Ihren jeweiligen Klassen erfolgreich waren, konnte die 1. Herrenmannschaft mit dem Double-Gewinn die Krone draufsetzen. Nach dem Gewinn der Landesligameisterschaft konnte man im Mai vor heimischen Publikum mit dem Pokalsieg gegen den Oberligisten TV Palmersheim die Überraschung perfekt machen.

Im Jugendbereich ist die HSG mit ihrer Beteiligung an der Jugendspielgemeinschaft Bonn auf allerhöchster Ebene präsent.

Die Tischtennisabteilung freut sich weiterhin über regen Zulauf beim schnellen Ballsport. Nachdem in der letzten Saison erstmals wieder drei Erwachsenen-Teams am Start waren, geht es 2024 schon mit vier Mannschaften munter weiter. Insbesondere der Bereich der Hobby-Spieler wächst und sorgt dafür, dass an den Trainingstagen stets viele Spielpartner in der Halle sind. Mit drei Jugendmannschaften in den Altersstufen J19, J15 und J13

Gut aussehen

Nicht Glotzen, reinschauen!

Brillen Weiss
Königswinterer Straße 618
53227 Bonn-Oberkassel
Telefon 0 22 8 - 44 31 04

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr und
14.30 - 18.30 Uhr • Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
www.brillen-weiss.com • info@brillen-weiss.com

werbeagentur-now.de

Alles eine Baustelle: Das alte Rathaus wird renoviert!



Das eingerüstete Rathaus. (Foto: Sebastian Freistedt)

2024 war ein ereignisreiches Jahr für das Alte Rathaus! Endlich ging es los mit der geplanten großen Renovierung: Dabei kamen gleichzeitig zwei große Vorhaben zusammen: Die Stadt Bonn erneuerte mit Unterstützung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz das Dach, Schadstellen in den Wänden und ließ die Fenster aufarbeiten. Hierbei wurde festgestellt, dass die Schäden wahrscheinlich bei einem Erdbeben im Jahr 1992 entstanden waren, es aber länger dauerte, bis sich alle Folgen zeigten.

Das Gerüst, das seit Mitte 2023 das Haus im Stil von Christo "einpackte", konnte Mitte des Jahres wieder abgebaut werden. Jetzt steht es wieder in altem Glanz an der Königswinterer Straße.

Zur gleichen Zeit wurden unter Federführung des Trägervereins AGORA e.V. umfangreiche Arbeiten im Inneren des Hauses begonnen. Damit der Altbau nach aktuellen Brandschutzvorschriften in der benötigten Form genutzt werden kann, mussten zunächst auf jeder Etage Brandschutztüren eingebaut werden. Enormer Aufwand wurde in die Ertüchtigung der Decken investiert: Hier musste eine Schicht Brandschutzplatten angebracht werden, die dafür sorgen, dass sich ein Brand nur langsamer ausbreiten kann.

Nach aktuellen Bauvorschriften müssen bei einem Kulturzentrum, das viele Besucher zählt, auch eine ausreichende Menge von Stellplätzen vorhanden sein. Zwar kommen die meisten Besucher aus dem Ort und reisen zu Fuß oder mit dem Fahrrad an. Dennoch gibt es jetzt hinter dem Rathaus eine neue befestigte und befahrbare



Das neue Schieferdach in Altdeutscher Deckung. (Foto: Claudia Borris)

Ihr Immobilienmakler in Bonn-Oberkassel

- ✓ Ermittlung des Immobilienwertes
- ✓ Erstellung eines aussagekräftigen Exposés
- ✓ Professionelle Fotos ihrer Immobilie
- ✓ Beantragung sämtlicher Unterlagen
- ✓ Unterlagenprüfung
- ✓ Erstellung des Energieausweises
- ✓ Vermarktung ihrer Immobilie auf Internetportalen
- ✓ Durchführung von Besichtigungen
- ✓ Über 600 vorgemerkte Kaufinteressenten
- ✓ Bonitätsprüfung von potentiellen Käufern
- ✓ Immobilienfinanzierung: Auswahl aus über 450 Banken



Ilija Knaub

Für Sie
vor Ort!

- Verkauf
- Vermietung
- Bewertung



KNAUB Immobilien & Finanzierung • Königswinterer Str. 635 • 53227 Bonn-Oberkassel • 0228 - 50 466 166 • www.knaub-immobilien.de

Fläche, auf der Kraftfahrzeuge abgestellt werden können. Sie ist aber auch geeignet, um den Open-Air-Veranstaltungen (Konzerte, Feste, Pflanzentauschbörse) einen besseren Rahmen zu geben. Derzeit noch im Bau sind die neue behindertengerechte Toilette im Erdgeschoss, für die auch ein Umbau der Küche nötig war. Im Herbst sollen die Arbeiten dann mit der Lieferung und Montage eines Rollstuhlaufzugs abgeschlossen werden. Der neue Zugang auf der Rückseite des Gebäudes ist dafür schon vorbereitet.

In den Räumen des Heimatvereins im 1. Obergeschoss wurden mit großer Kraftanstrengung die Arbeiten umgesetzt, obwohl die Akten und Ausstellungsstücke aus dem Weg geräumt werden mussten. Mittlerweile ist alles wieder an seinem Ort.

Die Organisation und Finanzierung dieser Maßnahmen ist ein tolles Beispiel dafür, wie viele Beteiligte gemeinsam an einem Strang ziehen können, um etwas zu erreichen. Neben der Stadt Bonn, die als Eigentümerin viel Initiative und Engagement zeigte und dem Betreiberverein AGORa e.V. wurden Mittel von der NRW-Stiftung, dem Landschaftsverband Rheinland und der Aktion Mensch bereitgestellt, die einen elementar wichtigen Beitrag leisteten. Schon erwähnt wurde die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die die Arbeiten zum Anlass genommen hat, einen kurzen Film zum Projekt zu veröffentlichen.

Dieser ist auf YouTube unter <https://bit.ly/3MwOGcd> abrufbar.



Natürlich gab es die Angebote im Kulturzentrum Altes Rathaus auch in der Umbauphase – wenn die Bauarbeiten dies zuließen. Wie auch in der Vergangenheit wartet dort auf Interessierte ein breites Spektrum von Musik- und Kunstunterricht über Tanz und Yoga oder ein Schreibtreff bis hin zu regelmäßigen Veranstaltungen wie Konzerten, Ausstellungen oder der zweimal jährlich stattfindenden Pflanzentauschbörse. Das nach dem Umbau ergänzte Betriebskonzept erlaubt nun flexiblere Nutzungen für breitere Nutzergruppen und stellt über die neu erschlossenen Räume im 2. Obergeschoss zusätzliche Möglichkeiten bereit.

Das Team des Trägervereins heißt gerne neue engagierte Mitstreiter willkommen, die im Rathaus neue Angebote an den Start bringen möchten und freut sich jederzeit über neue Anfragen.



Umbauarbeiten beim Heimatverein (Foto: Sebastian Freistedt)

Im Rahmen der Kapazitäten stehen die Räume auf Voranfrage auch für private Feiern zur Verfügung, auch der Garten und die Außenfläche können genutzt werden.

Aktuelle Informationen und das Veranstaltungsprogramm sind stets auf der Webseite "altes-rathaus-ok.de" abrufbar. Hier kann man auch Kontakt mit den jeweiligen Ansprechpartnern aufnehmen.



Traditionelles Schlachtfest

von Dienstag, 05.11.2024 bis Sonntag, 08.12.2024

Fleisch- und Wurstwaren werden von Fritz Holl geliefert

Inh. Rainer Pütz • Königswinterer Str. 613 • 53227 Bonn • Tel.: 0228 441398

70 Jahre motorisiert

Das historische Löschfahrzeug der Feuerwehr Oberkassel



Sommer 1954: Deutschland wird mit einem überraschenden 3:2-Sieg über Ungarn erstmals Fußball-Weltmeister. Seit fünf Jahren ist Bonn Bundeshauptstadt und beschert der benachbarten Gemeinde Oberkassel einen rasanten Bevölkerungszuwachs, vor allem von Bundesbeamten und ihren Familien.

Für die Freiwillige Feuerwehr Oberkassel sollte dieser Sommer ein wichtiger Meilenstein zur Verbesserung des Bevölkerungsschutzes werden, hinkt sie doch bis dato mit ihrer Ausrüstung den steigenden Anforderungen deutlich hinterher. Sie verfügt nur über einen Tragkraftspritzenanhänger, der provisorisch in einem Schuppen im Hinterhof der Hauptstraße 212 (heute Königswinterer Str. 712) untergebracht ist. Die Mitglieder der Feuerwehr bringen im Einsatzfall Ihre Schutzkleidung und Gerätschaften von zu Hause mit. Im Ernstfall geht wichtige Zeit auf dem Weg zum Schadensort verloren.



Doch in diesem Spätsommer 1954 endlich können Oberbrandmeister Wiegandt und Bürgermeister Mühlens bekannt geben, dass die Gemeinde ein motorisiertes Löschfahrzeug bei der Firma Metz bestellt hat. Stolz 46.500 DM beträgt der Kaufpreis, für damalige Verhältnisse eine stolze Summe. Heute kostet ein neues Löschfahrzeug übrigens etwa mindestens das fünf- bis sechsfache, und zwar in Euro sich.

Bei dem ersten motorisierten Fahrzeug der Feuerwehr Oberkassel handelt es sich um ein LF 15 TS, also ein Löschgruppenfahrzeug mit einer Feuerlöschkreiselpumpe mit einer Förderleistung von 1500 l/min bei 10 bar, sowie einer zusätzlichen Tragkraftspritze.

Da Oberkassel zum Zeitpunkt der Bestellung des Fahrzeugs bereits über ein gut ausgebautes Hydrantennetz verfügte, verzichtete man auf die übliche Ausstattung mit einem Wassertank und einer Heckpumpe, sondern wählte eine Sondervariante mit einer direkt von Außen zugänglichen Vorbaupumpe. Hiervon wurden nach unserer Kenntnis nur drei Fahrzeuge gebaut, sodass es sich um eine echte Rarität handelt.

Als das neue Fahrzeug dann im März 1955 ausgeliefert wurde, konnten damit neun Feuerwehrleute zur Einsatzstelle befördert werden und man verfügte neben den zwei Pumpen auch über tragbare Leitern und genügend Schlauchmaterial.

Während seiner aktiven Zeit musste unser „Oldie“ einige verkehrstechnische Neuerungen über sich ergehen lassen. So wurden im Jahr 1960 die bis dahin zur Fahrtrichtungsanzeige üblichen Winkerlatten stillgelegt und Blinker montiert. Die nach vorne gerichteten blauen Einsatzleuchten wurden durch Rundum-Blaulichter auf dem Dach ergänzt. Für Einsatzfahrten wurde ein Vierklanghorn montiert. Der hierfür zuvor verwendete Kugelwecker ist aber bis heute in Funktion.

Als Oberkassel im Zuge der Gebietsreform 1969 zur Stadt Bonn eingemeindet wurde, ging das Fahrzeug für einige Jahre in den Dienst der Berufsfeuerwehr über, kehrte aber 1982 nach seiner Ausmusterung zurück nach Oberkassel und wird hier seitdem pfleglich in Ehren gehalten. Es ist voll funktionstüchtig und regelmäßig bei besonderen Anlässen der Feuerwehr wie z.B. Verabschiedungen in den Ruhestand, Hochzeiten etc. im Einsatz.

Der Zahn der Zeit nagt jedoch an unserem automobilen Schatz: Unter anderem ist die Lackierung zu erneuern und diverse Instandsetzungen an Karosserie und Aufbauten fällig. Wir haben daher den Wunsch, das Fahrzeug bis zum 150-jährigen Jubiläum der Löschinheit Oberkassel im Jahre 2032 umfassend zu restaurieren. Aktuell werden Sondierungen mit entsprechenden Fachwerkstätten geführt, um ein belastbares und realistisches Konzept für eine Restaurierung zu entwickeln. Wenn es so weit ist, werden wir eine öffentlichkeitswirksame Spendenkampagne starten und würden uns riesig freuen, wenn Sie uns helfen, diesen Oberkasseler Schatz zu erhalten.

Für den laufenden Unterhalt freut sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Oberkassel e.V. auch jetzt schon jederzeit über Spenden:

Kontonummer: DE21 3705 0198 1937 0063 26

Daten des Fahrzeuges:

Bezeichnung	LF 15 TS
Erstzulassung	1955
Fahrgestell	Daimler-Benz
Aufbau	Metz
Motorleistung	66 kW (90 PS)
Höchstgeschwindigkeit	75 km/h
Zul. Gesamtmasse	9 t
Besatzung	9
Amtl. Kennzeichen	BN-BN 1955

Carsten Franke, Löschcheinheitsführer

Bobath/Erwachsene
Bobath/Säuglinge u. Kinder
PNF
Manuelle Therapie
Kranio Sakral Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Massage
Schlingentisch
Rückbildungsgymnastik nach Schwangerschaft
Rückenschule
Sportphysiotherapie

BEATRIX DIRKMANN
staatlich anerkannte Krankengymnastin
Bobath-Kindertherapeutin

Termine nach Vereinbarung
Bürozeiten Mo. bis Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Königswinterer Straße 723
53227 Bonn · Oberkassel
Telefon: 02 28/44 05 99
Telefax: 02 28/9 44 21 21
Internet: www.kg-dirkmann.de

Eskasallation in der Jupp-Gassen-Halle

Konfettiregen, Ekstase und glückliche Flower Power Mädels – Das erste an das wir denken, wenn wir in Erinnerungen an unsere Sitzung schwelgen.

Nä wat wor dat schön....

Allerdings fing unsere Session rund um unser 77-jähriges Jubiläum leider nicht ganz so prickelnd an wie wir gewollt hätten. So ist unsere Kapitänin Monika Fritzsche erstmal weiterhin am Steuerbord, bis Alex Schmitz das Ruder übernehmen kann. Aber das hat uns nicht aus der Bahn geworfen und wir haben fleißig geprobt und getanzt, um unseren Mädels einen schönen Bunten Nachmittag zu bereiten.

Bei den Proben gab es mal wieder einige Lacher, ein paar Fragezeichen im Kopf bei der Nutzung von Drumsticks und staunen, was wir doch in so kurzer Zeit auf die Bühne kriegen.

Es wurde genäht, gebastelt und wir alle haben wie verrückt unserem Sitzungstag entgegengefeiert. Doch warum die große Aufregung fragt sich da bestimmt einer? Ist ja nicht die erste Sitzung für die Kfd-Mädels.... Das ist richtig, aber wir müssen ja unseren 5 Gästen aus Köln zeigen, was das Dorf mit K so alles auf dem Kasten hat. Da steigt schonmal die Nervosität, aber dann der Moment der Momente, den sehr viele aus dem Publikum und auch wir nicht so schnell vergessen werden – Kasalla war bei uns auf der Bühne!!!

Von Beginn an war unser Publikum heiß auf die Jungs. Den ganzen Nachmittag kochte die Vorfreude und erreichte dann mit Eintreffen der Crew zum Aufbau ihren Höhepunkt. Selbst die Ansage, um die Jungs auf die Bühne zu holen, ging im Gejubel unter. 30 Minuten purer Energie und Freude gingen Hand in Hand von Band zu Publikum und zurück. Als unsere Moni dann auch noch mit Sebi zusammen Bass spielen durfte, war das Glück mehr als perfekt!

Ein riesen Dankeschön an unser geiles Publikum, welches den Nachmittag für uns unvergesslich gemacht hat! Wir freuen uns schon Euch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Nach der Session ist bekanntlich vor der Session – und so stecken wir für 2025 auch schon fleißig in den Vorbereitungen. Die auswärtigen Kräfte sind gebucht, unsere Stücke werden bald aus-

gesucht und der eigene Tanz entsteht so langsam.... Die Session unter unserem Motto „Kfd im Weltall – Denn Karneval is övverall!“ kann kommen!

Gerne können auch schon Karten für unsere Sitzung am Samstag, dem 22. Februar 2025 bei unserer Präsidentin Monika Fritzsche (0228/442350) vorbestellt werden.

Natürlich möchten wir uns hier auch einmal für alle unsere helfenden Hände bedanken! Ohne die tatkräftige Unterstützung von anderen Ortsvereinen und unseren Helfer*innen könnten wir un-



sere Stücke für Euch nicht auf die Bühne bringen! DANKESCHÖN! Wir freuen uns auf eine tolle Sitzung und viele jecke, närrische Wiever!

3x vun Häätze Kaassel Alaaf!
Eure Kfd-Elferratsfrauen

EMS TRAINING GEGEN RÜCKENSCHMERZEN FÜR STARKEN RÜCKHALT

**KÖRPER
FORMEN**

www.korperformen.com



minimaler Zeitaufwand & maximale Erfolge für den ganzen Körper

Fit in
20 Min.
pro Woche

effektives Rückentraining

persönliche Betreuung bei jedem Training

Körperformen Bonn Oberkassel

Königswinterer Straße 639

53227 Bonn Oberkassel

☎ 0228 947 716 79

✉ oberkassel@kformen.com

Vereinbare Dein
kostenloses Probetraining

☎ **0176 859 070 18**

melde dich per Telefon oder Whatsapp



GRUPPE BLUTSPENDE

Wir sind das Team hinter dem Team ...



Als Blutspenderin und Blutspender in Oberkassel und bei anderen Terminen in Bonn kennen Sie das hauptamtliche Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienst West. Aber Sie haben bei Ihrer Blutspende auch die Mitglieder der ehrenamtlichen Gruppe Blutspende im DRK-Kreisverband Bonn e. V. kennengelernt.

Unsere Aufgabe ist es, für einen reibungslosen Ablauf beim Spendetetermin zu sorgen und die Spenderinnen und Spender rundum zu betreuen. Dazu zählen der Empfang der Spendewilligen, die Anmeldung, Hilfe beim Ausfüllen der Fragebögen, die Betreuung vor und nach der Blutspende sowie die Verpflegung.

Wir unterstützen außerdem bei der lokalen Bewerbung der Spendetetermine und führen alljährlich eine Spenderehrung durch.

In Bonn finden inzwischen wieder rund 100 öffentliche und nicht-öffentliche Blutspendetetermine statt. Nur wenige können den Aufwand einschätzen, den wir dabei betreiben. Der Einsatz von vier bis acht ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zur Spenderbetreuung ist die Regel, auf großen Terminen sind es noch mehr.

Deshalb freuen wir uns auf weitere Helferinnen und Helfer. Je größer unsere Gruppe, desto kleiner die Belastung für jede/jeden einzelnen. Vorkenntnisse oder Expertenwissen benötigen Sie nicht. Wir zeigen Ihnen gerne die unterschiedlichen Aufgabenbereiche. Sie wählen nach Neigung und Interesse Ihr Gebiet aus. Bitte melden Sie sich doch bei uns ...

Die Blutspendetermine in Bonn rechtsrheinisch von Oktober bis Dezember 2024

Di, 22.10.2024 von 12:30 bis 17:00 Uhr
Blutspendemobil Möhneplatz (Beueler Rathaus),
Friedrich-Breuer-Str. 65

Fr, 25.10.2024 von 15:30 bis 18:30 Uhr
in Oberkassel, Katholisches Pfarrheim, St. Cäcilia, Kinkelstraße 21

Mo, 28.10.2024 von 15:30 bis 19:30 Uhr
in der Mühlenbachhalle Vilich-Müldorf, Wilfried-Hatzfeld-Straße 2

Mi, 04.12.2024 von 15:30 bis 18:30 Uhr
in Vilich, St. Peter-Haus der Begegnung, Adelheidsstraße 19

Fr, 06.12.2024 von 13:30 bis 18:00 Uhr
im Beueler Brückenforum, Friedrich-Breuer-Straße 17

Di, 10.12.2024 von 12:30 bis 17:00 Uhr
Blutspendemobil Möhneplatz (Beueler Rathaus),
Friedrich-Breuer-Str. 65

Weitere Termine und Terminreservierung in Bonn unter

www.blutspende.jetzt

ANSPRECHPARTNERIN

Gruppe Blutspende im DRK-Kreisverband Bonn e. V.

Annette Hüscher-Sauter

Telefon 0228 467809

annette.huesch-sauter@drk-bonn.de



Seit 1908

KRONEN-APOTHEKE

Apotheker Klaus Ruff
Königswinterer Straße 622
53227 Bonn-Oberkassel

*Ihre sorgfältige Beratung
und persönliche Betreuung
haben wir uns
zur Aufgabe gemacht!*



Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. & Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend
Mi. & Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

LIEFERSERVICE

Sie erreichen uns unter:
Telefon 0228 443543 · Telefax 0228 9440182
www.kronen-apotheke-bonn.de
info@kronen-apotheke-bonn.de

RALF HUSCH
RECHTSANWALT



ARBEITSRECHT • MIETRECHT • VERKEHRSUNFALLRECHT
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT • ALLG. ZIVILRECHT

Römlinghovener Str. 37a • 53227 Bonn-Oberkassel

☎ (0228) 945 899 55 ☎ (0228) 945 899 56
✉ post@kanzlei-husch.de 🌐 www.kanzlei-husch.de

Das DRK-Beuel für Euch im Einsatz

Die DRK-Bereitschaft Bonn-Beuel ist eine von vier Bereitschaften im Bonner Stadtgebiet und besteht bereits seit 1915. Unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte übernehmen regelmäßig Sanitätsdienste und beteiligen sich an Katastrophenschutz-Einsätzen. Um einen kleinen Einblick zu geben, welche Veranstaltungen und Ereignisse darunterfallen, gibt es hier einen Jahresrückblick.



Der Primärbehandlungsplatz in einer Unfallhilfsstelle (UHS).
In diesem Fall auf dem Green Juice Festival – Quelle: privat.

Das Jahr 2024 begann – wie üblich im Rheinland – mit vielen kleinen und großen Karnevals-sitzungen – vom Kinderkarneval bis hin zur feierlichen Krönung. Auf die Sitzungen folgten die vielen „Veedelzöch“ – angefangen beim Beueler Weiberfastnachtzug am Donnerstag über den Kinderkarnevalzug in Oberkassel am Samstag, dem LiKüRa- Zug am Sonntag und schließlich dem großen Bonner Rosenmontagszug. Ereignisreiche Tage, an denen wir für jede*n einzelne*n unserer Einsatzkräfte dankbar sind.

Kurz darauf betreuten wir im April die zahlreichen Läufer*innen des Deutsche Post Marathon Bonn. Bei schönstem Wetter sahen wir den Teilnehmenden dabei zu, wie sie durch das Ziel liefen. Der Sommer schien ereignisreich zu werden. Denn ab Juni ging es mit der wohl größten Veranstaltung des Jahres, der Fußball-

Europameisterschaft 2024 in Deutschland weiter. Da das Deutsche Rote Kreuz landesweit für die medizinische Versorgung und Betreuung von Fußballfans und Teilnehmenden zuständig war, haben auch wir als Bereitschaft die Möglichkeit erhalten, uns mit einzubringen – sowohl sanitätsdienstlich in den Fanzonen als auch im Rahmen des Katastrophenschutzes. Zusammen mit weiteren hundert Einsatzkräften aus ganz NRW verbrachte beispielsweise unsere Einsatzeinheit 1 mehr als 12 Stunden im Bereitstellungsraum in Gelsenkirchen. Natürlich hatten wir dort die Möglichkeit, uns das Spiel Spanien – Italien anzuschauen, uns zu verpflegen und die Zeit dort mit den Kamerad*innen zu genießen. Zusätzlich zu den EM-Diensten erhielten ein paar von uns die Chance, Taylor Swift oder Coldplay bei ihren Konzerten in NRW auf der Bühne zu sehen. Denn auch in Konzerthallen wird medizinisches Personal benötigt.

In der ersten Augustwoche stand dann das Green Juice Festival an. Um mehrere tausend Besucher*innen medizinisch betreuen zu können, wird dafür eine Unfallhilfsstelle (UHS) errichtet. Hier können bis zu vier Personen gleichzeitig behandelt werden (siehe Bild).

Und kaum ist die Festivalsaison vorbei, steht die nächste Großveranstaltung an: Pützchens Markt. Auch hier werden wir wieder mit anderen Organisationen zusammenarbeiten, um als eine primäre Versorgungsstelle auf dem Gelände zu agieren.

Neben den großen Diensten, die oben kurz beschrieben wurden, findet sich auch immer Platz für kleinere Dienste. Außerdem finden jeden Dienstag um 19:00 Uhr die Bereitschaftsabende statt. Wir treffen uns in unserer Unterkunft in Pützchen, kommen zusammen und bearbeiten die verschiedensten Themen. Diese variieren ständig. Mal bereitet unser Ausbildungsteam eine medizinische Fortbildung vor. Mal treffen wir uns einfach um zu grillen und uns auszutauschen.

Insgesamt mehr als 1.000 Stunden haben alleine in den zurückliegenden 8 Monaten unsere Einsatzkräfte bei den einzelnen Sanitätsdiensten verbracht. Zählt man noch Fort- und Ausbildungen sowie die Einsätze im Rahmen des Katastrophenschutzes hinzu, erreichen wir bislang fast 3.000 Stunden. Das ist eine hervorragende Leistung, auf die jede*r Einzelne stolz sein kann.

Wenn du neugierig geworden bist und an interessanten Bereitschaftsabenden teilnehmen oder sanitätsdienstlich aktiv werden möchtest, melde dich einfach unter bereitschaft.bonn-beuel@drk-bonn.de. Wenn du noch jünger als 16 Jahre bist, laden wir dich herzlich ein, bei unserer Jugendgruppe mitzumachen. Unsere Leitungskräfte werden sich freuen, die Gruppe wachsen zu sehen. Solltest du hierfür Interesse haben, melde dich einfach unter jrk@drk-bonn.de.

ANSPRECHPARTNER

Moritz Hemgesberg

moritz.hemgesberg@drk-bonn.de

Bei uns sammeln Sie PAYBACK °Punkte!



Wir freuen uns, wenn Sie gesund sind.

Astrid Bott
Eckard Voß e. K.
Königswinterer Str. 673, 53227 Bonn
Tel.: 0228/441 211, Fax: 0228/440 224
kreuz.apo.bonn@pharma-online.de
www.kreuz-apotheke.biz



Oder schauen Sie direkt bei uns vorbei!




Schüller & Kirchrath
Bedachungsgesellschaft mbH



Alsstraße 15 · 53227 Bonn
Tel.: 0228 / 4442 13
Fax: 02 28/44 42 07
E-Mail: skirchrath@aol.com
www.skirchrath.de

DER DACHDECKER FÜR IHR DACH

Geschäftsführer: Dachdeckermeister Frank Banner
Fachleiter für Dach-, Wand- u. Abdichtungstechnik

Solarenergie
Reparatur-Service
Fassaden-Gestaltungen
Steildach Ein- + Umdeckungen
Flachdachabdichtung + Sanierung
Wärmedämmtechniken
Dach-Klempnerei

Gemeinsam – nicht alleine

Bei traumhaft schönem Wetter starteten wir im Mai 2024 mit sechs Frauen der Kfd Bonn-Oberkassel zu unserer Halbtagswanderung nach Kloster Heisterbach. Unterwegs kamen wir an einem Aussichtsturm (Mäuseturm am Kellerberg) vorbei. Weiter ging es bergauf zur Klosterlandschaft Heisterbach. Mittags kehrten wir in der Klosterstube ein. An der Chorrune wurde noch ein Fotostopp gemacht. Danach ging es zurück durch das Mühlental nach Hause.

Am 1. Juni fuhren wir mit dem Schiff nach Remagen. Das Wetter spielte zwar nicht mit, aber wir genossen die Aussicht auf die Sehenswürdigkeiten am Rheinufer. Zum Mittagessen gingen wir ins Brauhaus und ließen uns das Essen schmecken. Nach einem kurzen Rundgang durch den Ort gönnten wir uns einen Nachschinken in einer Eisdielen. Der Aufenthalt dehnte sich unerwartet aus, denn es begann in Strömen zu gießen. Der Besitzer der Eisdielen und die Angestellten rückten unsere Tische näher zusammen und verteilten Decken gegen den kühlen Wind. Als es Zeit wurde, zum Schiffsanleger zurückzukehren, hörte der Regen Gott sei Dank auf. Auch Königswinter empfing uns ohne den Segen von oben.

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet unser Frühstück nach der Frauenmesse im Katholischen Pfarrheim in Oberkassel statt. Hier ist Zeit, ein Schwätzchen zu halten und sich auszutauschen. Jede Frau ist eingeladen, am Frühstück teilzunehmen; der Eingang ist über den Hof barrierefrei.

Am letzten Wochenende im November ist unser traditioneller Basar geplant, dessen Erlös wie immer gemeinnützigen Einrichtungen zugutekommt.

Vielleicht haben Sie Interesse, an Aktivitäten der Kfd teilzunehmen – bei uns sind Sie herzlich willkommen.

Franziska Weller, Ute Brüggemann




**Café
AUSZEIT**

Königswinterer Str. 628
53227 Bonn



herzklopfen

MODE, SCHUHE & ACCESSOIRES
ZUM VERLIEBEN

HIMMLISCHE MODE –
NET NUR FÜR ENGELSCHEN...

Inhaberin: Petra Schönen
Königswinterer Str. 669 · 53227 Bonn
Tel. 0228 54882818 · www.herzklopfen-bonn.de
Mo. bis Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr



Das Jubiläumsjahr 2024 oder: Auf dem Marsch zum ¾-Jahrhundert

von Raphael Kühl

Anknüpfend an den Artikel im letzten Jahr sind wir 2024 in eine gehaltvolle Karnevalssession als Regimentsspielmanszug des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e. V. gestartet. Die Verbindung zu den Bonner Stadtsoldaten feiert in diesem Jahr „Diamantene Hochzeit“. Seit 1964 – also seit 60 Jahren – sind wir fester Bestandteil des gesamten Stadtsoldatencorps. Tatsächlich gibt es in unseren Reihen noch ein Mitglied, das diese 60 Jahre über aktiv ist. Unser Ehrenmitglied Franz Heinen. 60 Jahre Stadtsoldaten verbinden wir mit zahlreichen Auftritten in blau-weiß-roter Uniform im gesamten Rheinland und Umgebung. Jedoch beschränken sich diese Auftritte nicht nur auf ebenbesagtes Rheinland, sondern darunter sind auch mannigfaltige Corpsmanöver nach Würzburg, Altötting, Oxford, Budapest, Teneriffa usw. miteinbezogen. Die Freundschaft zwischen Tambourcorps und Stadtsoldaten zeigen sich mitunter in den Festen, zu denen man sich gegenseitig einlädt. Oder auch, dass viele Mitglieder des einen Vereins Mitglied im anderen Verein sind.



Ein jährliches Event: Die Kirmesparaden. (Bild: privat)



Seit 60 Jahren in blau-weiß-rot. (Bild: privat)

Im kommenden Jahr steht erneut ein Corpsmanöver nach München an. Wir sind uns sicher, dass dies auch eine schöne und zünftige Fahrt wird. Auf geht's Buam und Madl'n!

Ein weiteres Jubiläum in diesem Jahr ist die 20-jährige Freundschaft zu der St. Hubertus Schützenbruderschaft Porz-Urbach e. V. Als fester Bestandteil deren Schützenfestes am letzten Juniwochenende spielen wir dort den Schützenumzug, den Besuch in der örtlichen Seniorenresidenz als auch den Zapfenstreich für alle Gefallenen und die Bevölkerung sowie die musikalische Untermalung an den Tagen.

Auch aus dieser Freundschaft resultieren Möglichkeiten, wie die Nutzung der Schießanlage anlässlich eines Tambourcorps-schießens oder die Nutzung der Räume für einen Probenstag.

Mit Freuden blicken wir auf das Silberne Jubiläum!

Auch 2024 stand das 144-Stundenereignis am dritten Augustwochenende auf dem Plan. Die Kirmes. Wie auch im letzten Jahr eine Kirmes von Freitag bis Mittwoch, also von der Generalprobe und Auftakt bei der Freiwilligen Feuerwehr, über Ständchenspielen, Wecken, Krönung, Serenade bis zum Kirmeskerlverbrennen mit „Reserve hat Ruh“.

Ganz besonders sind wir darüber erfreut, dass auch in diesem Jahr die Jubilarkönigswürde an ein langjähriges Mitglied des Tambourcorps geht, an unseren Lyraspieler Martin Wollenschein. Das Instrument und das Wesen der Lyra – ein bei uns leider rar gespieltes Instrument – wird von ihm in sehr viel Eigenleistung an seinen Sohn Tim Wollenschein gelehrt. Tim ist zudem im Mai der diesjähr-

rige Kinderschützenkönig geworden. Wir sagen das, was wir noch nie gesagt haben: Es war die schönste Kirmes ever!

Sie werden sich gefragt haben, was es mit dem Titel dieses Artikels auf sich hat?

Im nächsten Jahr feiert unser Verein das 75-jährige Jubiläum. Nachdem 2020 das Jubiläum kurzfristig ausfallen musste, sind wir aktuell mitten in der Vorbereitung und Planung dieses Festes. Dieses feiern wir am ersten Juliwochenende 2025. Geplant ist für Freitag, den 4. Juli 2025 einen bunten Abend mit Livemusik im katholischen Pfarrheim in Oberkassel. Am Samstag, den 05. Juli 2025 geben wir mit den Bläserfreunden Niederdollendorf ein Gemeinschaftskonzert in der Jupp-Gassen-Halle. Für Sonntag, den 6. Juli 2025 steht ein Musikfest mit befreundeten Vereinen aus der nahen und fernen Umgebung an.

Bereits an dieser Stelle heißen wir Sie herzlich willkommen und feiern Sie mit uns!

Es grüßt Sie musikalisch,

Ihr Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel

Für Fragen rund um das Tambourcorps Grün-Weiß 1950 Bonn-Oberkassel e. V. steht Ihnen der Erste Vorsitzende Stephan Käufer, Tel. 0176/25547120, gerne zur Verfügung.



Kirchstraße 34
53227 Bonn-Küdinghoven

Langemarckstraße 5
(ehem. Bestattungen Hardt)
53227 Bonn-Oberkassel

☎ 0228 / 44 21 34

info@jakobs-bestattungen.de
www.jakobs-bestattungen.de

Vorsorge · Begleitung · Bestattung



OFV – Das muss Liebe sein

von Lisa Schlüter

„OFV – Das muss Liebe sein“ Unter diesem Motto haben viele Oberkasseler Kicker:innen das Vereinsheim auf dem Stingenberg mit Leben gefüllt. Die Saison 2023/24 hielt einige Highlights und Sensationen für uns bereit.

Unsere Jugendabteilung feierte einige Erfolge und stellt erneut die gute Arbeit im Bereich des Nachwuchsfußballs unter Beweis. Mit über 480 aktiven Jugendspieler:innen in den Altersklassen von den Bambini bis zur A-Jugend hat sich die Jugendabteilung des OFVs als eine der größten in der Region etabliert. Der Fokus liegt dabei nicht nur auf der sportlichen Entwicklung der jungen Spieler:innen, sondern auch auf ihrer sozialen und persönlichen Förderung. Erfolg ist aber auch, dass die Jugendabteilung Jahr für Jahr zahlreiche Spieler:innen an die jeweiligen Seniorenmannschaften des OFV überstellen. In der vergangenen Saison konnten unsere Jugendmannschaften beeindruckende Erfolge feiern. Besonders hervorzuheben sind die B- und C-Mädchen, die nach einer starken Saison Kreispokalsiegerinnen wurden. Die B-Mädchen schafften sogar den Weg bis ins Verbandspokalfinale und verloren dort erst gegen die Bundesligamannschaft von Bayer 04 Leverkusen. Der OFV schaffte es bei einigen Events jeweils bis zu 350 Zuschauer:innen auf den Kunstrasen am Stingenberg zu locken. Eine hervorragende Außenwirkung für den gesamten Verein. Immer wieder schaffen es Talente aus der Jugendabteilung in die Sichtungsprogramme größerer Vereine. So dankte kürzlich die Deutsche Fußball Liga (DFL) dem Oberkasseler FV 1910 e.V. für die hervorragende Jugendförderung von Oliver Fobassam Nawe, der in der Saison 2022/2023 am 05.08.2022 beim Spiel Greuther Fürth gegen den Karlsruher SC als Lizenzspieler im Profifußball eingesetzt wurde.

Wie auch in der Vorsaison gehen wir mit drei Seniorenmannschaften an den Start. Nach einem sportlich enttäuschenden letzten Jahr wollen sich die 1. Herren in der Kreisliga A mit einem frischen Gesicht präsentieren und, verstärkt durch viele Neuzugänge aus der eigenen A-Jugend, wieder oben angreifen. Das Ziel ist hier sicherlich der Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Unter der Leitung des Trainers Stefan Heindrichs und Co-Trainer Markus Egyptien sollen neue Impulse gesetzt werden. Neben den sportlichen Zielen sollen auch die treuen Fans wieder mit packenden Duellen und Hingabe begeistert werden.

Bei den Damen gestaltet sich die Zielsetzung ähnlich. Nachdem der Aufstieg in der Saison 23/24 nur um Haarsbreite verpasst wurde, geht es umso motivierter in die neue Spielzeit. Auch hier konnten erfolgreich ehemalige B-Mädchen in den Kader integriert werden, der nun nicht nur qualitativ, sondern auch quantitativ eine beachtliche Größe erreicht hat. Erstmals startet die Kreisliga in Bonn aufgrund der vielen gemeldeten Mannschaften mit zwei parallelen Staffeln, was eine gewisse Umgewöhnung mit sich bringt aber doch sehr für die positive Entwicklung im Frauenfußball der letzten Jahre spricht.

Die zweite Herrenmannschaft hat sich in den letzten Jahren in der Kreisliga B etabliert. Mit einem engagierten Team soll der Klassenerhalt ein weiteres Jahr gesichert werden. Wir freuen uns auf Spiele mit Kampfgeist und Leidenschaft, denn die Mannschaft ist fest entschlossen die solide Basis weiter auszubauen.

Dass der OFV in der heutigen Zeit gerüstet ist Tradition und Er-



neuerung zu verbinden, zeigt nicht zuletzt die Wahl des neuen geschäftsführenden Vorstands im Februar. Mit Dietmar Burtscher als 1. Vorsitzenden haben wir einen absoluten Routinier gewonnen, der nicht nur jeden Grashalm auf dem Stingenberg beim Namen kennt, sondern schon seit vielen Jahren aktiv im Vorstand mitgewirkt hat und die Vereinsführung mit der Übernahme verschiedenster Aufgaben stets tatkräftig unterstützt hat. Währenddessen zeigen Jette Heidorn (22, Geschäftsvorstand) und Zardost Calisdirmak (27, Finanzvorstand), dass auch „die jungen Leute“ in Oberkassel bereit sind sich für den Verein zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Die beiden bringen als Spielerin der Damen bzw. Spieler der zweiten Herren neue Perspektiven und Denkanstöße in die Vereinsarbeit ein.

Vor allem aber gilt auch im kommenden Jahr die Einladung an alle Oberkasseler: egal ob am Freitag und Samstag für die Jugendspiele oder jeden zweiten Sonntag für den Heimspieltag der Senioren-Mannschaften – wir freuen uns über alle Zuschauer:innen und Fußballbegeisterte, die ihre Dorfmannschaften unterstützen wollen! Und wen es dabei in den Füßen juckt, der darf sich selbstverständlich gerne bei uns melden, denn wir bieten für jede:n das passende Team.

Gemeinsam für einen sicheren Spielplatz!

Liebe Freunde, liebe Nachbarschaft,
Seit über 30 Jahren ist die KiTa Taubenschlag ein fester Bestandteil unseres Stadtteils – ein Ort, an dem Kinder unbeschwert spielen, lernen und Freundschaften schließen. Damals haben sich Eltern auf den Weg gemacht und die Initiative ergriffen, ihren Kindern



eine kindgerechte Zeit zu ermöglichen – bis heute weht diese Atmosphäre durch die Räumlichkeiten an der Königswinterer Straße. Eine Elterninitiative bedeutet, dass die Eltern nicht nur ihre Kinder in die KiTa bringen, sondern auch aktiv in die Gestaltung und Organisation der Einrichtung eingebunden sind. Wir als Eltern übernehmen gemeinsam Verantwortung, treffen Entscheidungen und gestalten den Alltag unserer Kinder in der KiTa aktiv mit; zudem übernehmen wir diverse Aufgaben rund um die liebevolle pädagogische Arbeit unserer tollen Fachkräfte. Diese enge Zusammenarbeit schafft eine familiäre Atmosphäre und eine starke Gemeinschaft. Und so legen wir natürlich großen Wert darauf, unseren Kindern eine liebevolle und sichere Umgebung zu bieten, in der sie sich entfalten können.

Leider ist unser Gartenzaun, der den Kindern Schutz bietet, in die Jahre gekommen. Einige Zaunelemente sind beschädigt und der alte Posten bietet nicht mehr die nötige Stabilität. Dies stellt nicht nur ein Sicherheitsrisiko dar, sondern schränkt auch den Spielraum unserer Kinder ein. Damit unsere Kinder weiterhin sicher im Freien toben und spielen können, werden wir den Zaun erneuern.

Hier kommen Sie, liebe Freunde, liebe Nachbarschaft, ins Spiel: Gemeinsam mit Ihnen möchten wir dieses wichtige Projekt an-

gehen. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung, um den Zaun zu reparieren und so den Kindern wieder einen sicheren Rückzugsort zu bieten; einen Ort zum Lachen, Toben und in Pfützen zu springen. Werden Sie Teil der Gemeinschaft, die diesen Garten wieder zu einem Ort macht, an dem Kinder sicher spielen können. Seien Sie Teil des Taubenschlags!

Der neue Zaun wird mehr als nur ein Schutz sein; er wird ein Zeichen sein für den Zusammenhalt unserer Gemeinschaft: Oberkassel steht füreinander ein. Jeder Beitrag – egal in welcher Höhe – hilft, das Zaun-Projekt umzusetzen und zeigt, dass wir gemeinsam stark sind. Ein sicherer, schöner Garten für unsere Kinder, der dank Ihrer Hilfe Wirklichkeit wird. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Wir möchten Sie ermutigen, uns bei diesem Vorhaben zu unterstützen und Teil dieser positiven Veränderung zu werden. Ihre Spende hilft nicht nur, das notwendige Material zu beschaffen, sondern auch die Sicherheit und Freude der Kinder in unserer KiTa zu gewährleisten.

Lassen Sie uns gemeinsam den Zaun erneuern! Wir freuen uns über jede Unterstützung und danken Ihnen von Herzen für Ihr Engagement!

Mit herzlichen Grüßen

Rafael Alfen

Papa der Taubenschlag-Kinder Levi und Jonah

PS: Dass Ihre Spende steuerlich abzugsfähig ist, ist selbstverständlich. Benötigen Sie eine Spendenquittung? Dann geben Sie bitte Ihre Adresse im Verwendungszweck an.

Oberkasseler Elterninitiative Taubenschlag e.V.,

Spendenkonto:

IBAN: DE75 3806 0186 5223 1754 16

BIC: GENODE33HAN

Volksbank Köln/Bonn

Verwendungszweck: Zaun

Sie möchten per PayPal spenden?

Dann scannen Sie einfach den QR-Code!



BAUELEMENTEHADEL

FENSTER | TÜREN | ROLLADENTECHNIK

Meisterbetrieb Ulrich Behr

Buchholzstraße 2 · 53567 Buchholz-Griesenbach

Tel.: 02683 94 75 029 Mobil: 0171 74 71 74 1

info@tb-bauelemente.de

Starke Gemeinschaft in unsicheren Zeiten



Während die Pänz die Welt entdecken, bleibt die Frage: Gibt es mehr Platz für sie in Oberkassel?

Seit über 20 Jahren sind die Power Pänz ein fester Bestandteil der Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Herzen von Oberkassel. Doch die Einrichtung ist mehr als nur eine Kita: „Power Pänz 2001 e.V.“ bereichert als lebendige Elterninitiative das Familienleben durch zahlreiche Aktivitäten inner- und außerhalb der Kitapforten.

An zwei Standorten werden ca. 50 Kinder von 1-3 sowie 3-6 Jahren nach einem pädagogischen Konzept auf Grundlage der Reggio-Pädagogik betreut. Diese betrachtet das Kind als aktiven Konstrukteur seiner Entwicklung, seines Wissens und Könnens. Die Erzieherinnen und Erzieher verstehen sich nicht als Anleiter, sondern als Wegbegleiter, die die Lern- und Erkenntnisprozesse der Kinder unterstützen, indem sie deren vielfältige Ausdrucksformen wahrnehmen, interpretieren und passende Ressourcen bereitstellen. Projekte ohne feste Randbedingungen bieten jedem Kind die Möglichkeit, seine Phantasie auszuleben und neue Erkenntnisse zu sammeln. Dabei steht das Lernen mit allen Sinnen im Vordergrund.

Das Leben der Power Pänz spielt sich nicht nur innerhalb der Kita ab. Seit der Gründung im Jahr 2001 ist die unmittelbare Umgebung ein wichtiger Teil des Alltags. Die Kinder sind nahezu täglich im Bürgerpark, auf nahegelegenen Spielplätzen oder an der



Wasserspielbereich am Ü3-Standort (Bild: S. Franzen)



Maibaumherzen fürs Kitateam (Bild: S. Franzen)

bung mit ihren ursprünglichen Ressourcen während des gesamten Kitatages.

All diese Erfahrungen und Erlebnisse werden in einer eigenen Kita-Zeitung, die von den engagierten Wegbegleitern mit viel Herzblut erstellt wird, festgehalten. Monatlich erhalten die Eltern so einen besonderen Einblick in den Kita-Alltag ihrer Kinder. Die Zeitung mit dem Titel „Radikal Reggio“ ist ein buntes Potpourri aus Fotocollagen, Wertschätzungswichteln, den leckersten Rezepten des Kita-Kochs, den besten Sprüchen der Kinder u.v.m. Über die Jahre entsteht so ein wundervolles Erinnerungsbuch, das jedes Kind zum Abschluss seiner Zeit bei den Power Pänz als persönlichen Schatz mit auf seinen weiteren Weg nehmen darf. Wer neugierig ist, findet im Schaukasten am Bürgerpark kurze Einblicke.

Als Elterninitiative gestalten die Eltern aktiv das Geschehen rund um die Kita mit. Viele Feste im Verlauf des Kitajahres werden gemeinsam gefeiert, und es gibt zahlreiche Vereinsaktivitäten außerhalb der Kitazeiten, wie etwa Elternstammtische im Biergarten oder Spielplatztreffen während der Ferien. Diese gemeinsamen Aktivitäten stärken das Gemeinschaftsgefühl und schaffen Kontakte, die über das tägliche „Hallo“ beim Bringen und Abholen der Kinder hinausgehen. Für neu zugezogene Familien ist die Beteiligung im Verein eine wunderbare Möglichkeit, sich im Ort schneller einzuleben und neue Freundschaften zu knüpfen.

Leider blieben bisher verschiedene Bemühungen des Vereins erfolglos, geeignetere, den heutigen Maßstäben an eine KiTa Immobilie entsprechende Räumlichkeiten zu finden. Für eine Zusammenführung beider Standorte werden Räumlichkeiten mit einer Fläche von mindestens 740 m² sowie einer Außenfläche von mindestens 520 m² benötigt. Für den Umzug des Ü3-Bereichs wäre eine Fläche von mindestens 370 m² plus 200 m² Außenfläche erforderlich.

Möchten Sie Ihr Kind bei den Power Pänz anmelden und sich mit Ihrer Familie in einer aktiven Gemeinschaft engagieren? Oder haben Sie einen entscheidenden Tipp, der uns bei der Suche nach einer passenden Immobilie helfen könnte? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Rheinpromenade anzutreffen. Auch in ganz Bonn sind die Power Pänz unterwegs, zum Beispiel beim Projekt „VIM – Vorschulkinder ins Museum“, bei dem die Vorschulkinder über mehrere Wochen hinweg freitags im Kunstmuseum aktiv waren. Besonders geschärft werden die Sinne der Kinder auch während der regelmäßigen Walddtage, die für die Ü3-Kinder eine besondere Bedeutung haben. An diesen Tagen nutzen die Kinder die natürliche Umge-

Power Pänz 2001 e. V.
Kastellstr. 3
53227 Bonn-Oberkassel
Tel: 0228-9449387
E-Mail: kontakt@powerpaenz2001.de
Internet: www.powerpaenz2001.de
Facebook: Power Paenz 2001 e.V.



Einen kompletten Zirkus selber machen

In diesem Jahr wieder mehrmals in Oberkassel

Auch im 44. Jahr ihres Bestehens konzentrierte die CIRCUSCHULE CORELLI ihre Aktivitäten ganz auf Oberkassel. In den Osterferien gab es auf dem Gelände der Circusschule ein vom Land NRW und der Stadt Bonn gefördertes Kulturrucksack Projekt „Kreativer Zirkus“. Ende April/Anfang Mai fand wieder das Zeltgastspiel auf dem ehemaligen Kirmesplatz statt. Vier ausverkaufte Vorstellungen begeisterten das Publikum.

Wegen der großen Resonanz der Zeltgastspiele 2023 und 2024 soll es auch 2025 wieder diese beliebten öffentlichen Vorstellungen im CORELLI-Zirkuszelt geben. Den Termin kann man sich jetzt schon vormerken:

Öffentliche Vorstellungen sind Samstag, den 17. Mai 2025 und Sonntag, 18. Mai 2025, jeweils um 11.30 Uhr und um 15.00 Uhr. An zahlreichen Wochenenden feiern Kinder im CORELLI-Probenzelt ihren Kindergeburtstag. In drei Stunden studieren sie mit unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern ein kleines Zirkusprogramm ein, welches dann in einer Abschlussvorstellung den Eltern präsentiert wird. Dieses Angebot ist so begehrt, dass es für 2025 schon seit Monaten keine freien Termine mehr gibt.

Aktuell finden in der CIRCUSCHULE CORELLI vier Übungsnachmittage in der Woche mit unterschiedlichen Schwerpunkten statt. Das Training wird jeweils angeleitet von erfahrenen älteren CORELLI-Artisten. Das aktuelle Probenziel ist die Erarbeitung des Programms für unseren 1. Adventszirkus in Oberkassel am 3. Adventswochenende (14. + 15. Dezember 2024).

Mitmachen beim CIRCUS CORELLI können:

- Kinder und Jugendliche (Mindestalter 8 Jahre bzw. ab 3. Grundschulklasse), aus dem Einzugsgebiet Bonn-Oberkassel, die gerne Kunststücke erlernen, um sie vor Publikum aufführen zu können
- Erwachsene, die sich ehrenamtlich kreativ, technisch, pädagogisch oder administrativ engagieren wollen.

Alles Weitere und die Neuigkeiten erfährt man auf der Homepage der CIRCUSCHULE CORELLI: www.corelli.de
Hanspeter Kurzhaus



Das CORELLI-Probenzelt

Alle Fotos: CIRCUSCHULE CORELLI e. V.

Die Mädchen und Jungen der CIRCUSCHULE CORELLI präsentieren:
ein buntes, unterhaltsames und spannendes Programm für Jung und Alt mit Akrobaten
in der Manege und in der Luft, Clowns, Jongleuren, Gleichgewichtskünstlern und Zaubernern

BONN-OBERKASSEL

in der Jupp-Gassen-Halle (neben der Grundschule)
Adventszirkus 2024

SAMSTAG
14.
DEZEMBER
15.00 Uhr

Kartenvorverkauf
ab
1. November 2024

SONNTAG
15.
DEZEMBER
15.00 Uhr



Vor der CIRCUSCHULE CORELLI



Das CORELLI-Ensemble im Mai 2024



Ein Kunterbuntes Nixenjahr

Die Session 2023/24 begann für uns getreu dem Motto nach der Session ist vor der neuen Session. Wir trafen uns im März 2023, reflektierten die vergangene Session, nahmen das positive mit und besprachen, das Negative, um es zu ändern. Dabei stellte sich auch wieder heraus, wie gut wir zusammenarbeiten und auch zusammenhalten. Jede Einzelne von uns konnte ihre Stärken im Damenkomitee mit einbringen.

Von Frühjahr bis Sommer dreht sich bei uns aber nicht immer alles nur um Karneval. Auf dem Maikäferfest der WOK sind wir mittlerweile seit einigen Jahren mit einem Stand vertreten und verkaufen leckere, selbstgemachte Bowle die sich immer großer Beliebtheit erfreut. Ebenfalls feierten wir natürlich die Kaasseler Kirmes mit und besuchten gemeinsam Pützchens Markt.

Der Herbst stand ganz im Fokus der Vorbereitung unserer Weibersitzung. Wir trafen uns nun wöchentlich, verteilten die gefundenen Stücke und fingen voller Engagement mit den Proben an. Und wer arbeiten kann, kann auch feiern, daher besuchten wir im Oktober das Oktoberfest der KG, nahmen am 11.11. 23 tatkräftig beim Auftakt von Karneval auf dem Marktplatz teil und im Anschluss wohnten wir der Proklamation des Kinderdreigestirns der KG bei. Einige unserer Nixen nahmen an den Proben des Gemeinschaftstanzes für das Jubiläum 200 Jahre Beueler Weiberfastnacht teil, der an der Proklamation der Wäscherprinzessin erstmalig aufgeführt wurde. Die Begeisterung war so groß das noch viele weitere Auftritte folgen durften bei denen wir selbstverständlich mit von der Partie waren.

In der Adventszeit feilten wir an unseren Stücken, organisierten die Requisiten und besprachen die weitere Organisation der Weibersitzung. Wir fingen an unsere Kostüme für Karnevalszüge zu basteln. Zwischendurch feierten wir unsere Weihnachtsfeier in der Wolfsburg, bei guter Stimmung und gutem Essen gab es unser traditionelles Schrottwichteln. Bei der VDO -Weihnachtsfeier halfen wir beim Eindecken und Kellnern mit, unsere Präsidentin Melanie Menzel las eine Geschichte vor.

Nach der Adventszeit fing unsere „Heiße Phase“ an, unsere Weibersitzung rückte immer näher. Trotz der vielen Arbeit hatten wir eine Menge Spaß dabei.

Nun endlich kam die Woche unserer Weibersitzung. Wir bauten fleißig auf und schmückten das kath. Pfarrheim. Die kulinarische Beköstigung wurde durch unsere Nixen eigenhändig fertiggestellt, unter anderem der legendäre Kartoffelsalat unserer Nixe Sonni.

Dann kam der Tag auf den wir uns seit einem Jahr vorbereitet hatten. Unsere Weibersitzung!

Es war ein wahnsinns Fest. All die Mühen und die Arbeit haben sich gelohnt. Das Publikum strahlte und kam aus dem Feiermodus nicht mehr heraus. Es ist uns eine Herzensangelegenheit dem Publikum einen schönen Nachmittag zu bieten, wir stecken immer wieder sehr viel Herzblut und Engagement in unsere Sitzung und dieses Jahr wurden wir einmal mehr bestärkt, dass es sich lohnt.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch nochmals bei allen Helfern bedanken, die es uns ermöglicht haben, die sensationelle Weibersitzung auf die Beine zu stellen, die uns beim Auf- und Abbau geholfen haben, die uns den Rücken gestärkt haben, den Gästen, die trotz des Wetters zu unserer Sitzung gekommen sind und eine super Stimmung mitgebracht haben.

Lange Zeit zum aufatmen hatten wir im Anschluss an die Sitzung allerdings nicht. Denn schließlich mussten auch die Kostüme noch fertiggestellt werden, die wie in jedem Jahr aus eigener Herstellung und Ideen stammen.

Als Badeente ging es dann an Weiberfastnacht in Beuel im Zug mit. Der Regen hat uns nicht davon abgehalten, den Zug und den Rathaussturm zu genießen. Anschließend, weil uns das alles für den Tag noch nicht gereicht hat, ging es zur Damensitzung der Fidele Reistanten nach Pützchen.

Dort tanzten einige von uns zusammen mit ein Paar Damen der anderen Komitees aus Beuel den Gemeinschaftstanz der Beueler Damenkomitees.

Samstags ging es dann, nachdem wir uns in unserer Hofburg bei unserer Sonni ordentlich gestärkt hatten, im Oberkasseler Zug mit, mit anschließender After Zooch Party wo wir den Tag ausklingen ließen.

Zum Abschluss der Session trafen wir uns traditionell zum Fischessen im OKH und konnten so einen würdigen Abschluss für die Session finden und nochmals einige lustige Anekdotchen Revue passieren lassen.

Aber nun sind wir natürlich fleißig dabei unserer kommende Sitzung vorzubereiten. Alle Nixen sind bereits dabei Texte einzustudieren oder unsere Kostüme zu basteln. Wir freuen uns wieder wenn viele Damen den Weg zu unserer Weibersitzung im kath. Pfarrheim finden.

Weibersitzung

Samstag, 08.02.2025

Katholisches Pfarrheim,

Kastellstr.21, 53227 Bonn

Einlass:14 Uhr, Beginn: 15 Uhr

Die Karten für unserer Sitzung können ab dem 11.11.24 bei Bettina Schori unter 0228 445324 reserviert und zum Preis von 19 € erworben werden.

Im Frühjahr erhielten wir dann noch die schönen Nachrichten, dass die Tochter unserer Präsidentin Prinzessin Julia II. im diesjährigen Kinderdreigestirn der KG Kaasseler Jonge sein wird und dass unsere Nixe Anna Groll in der kommenden Session die Wäscherprinzessin Lea I. (Kempe) als Wäscherin begleiten wird.

Wir wünschen Julia und Anna eine wunderschöne Session mit vielen schönen und unvergesslichen Momenten.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, meldet euch gerne bei uns. Wir freuen uns immer über neue Nixen, egal ob inaktives- oder aktives Mitglied.

Euer Damenkomitee Nixen vom Märchensee

Vanessa Seibel, Melanie Menzel





2024 aus der MJM-Perspektive

Wir haben das Jahr mit unserem Patronatsfest, dem Fest der heiligen Familie, eröffnet. Hierfür haben wir zum ersten Samstag im Jahr alle Mitglieder samt ihren Familien eingeladen, dieses hohe Fest unserer Bruderschaft mit uns zu feiern. Im Februar haben wir wieder am Oberkasseler Zoch teilgenommen, dieses Jahr mit dem Motto „Mallorca“. Von unserem Wagen aus haben wir ordentlich Kamelle verworfen und Spaß und Freude verbreitet.

Im März haben wir unsere Jahreshauptversammlung abgehalten und im Zuge dessen einen neuen Vorstand gewählt. Neu gewählt wurden Sam Warnke als Hauptmann, Max Körner als 2. Fähnrich, Tobias Keppelstraß als 1. Kassierer und Nico Braaf als 2. Kassierer. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt.

Schon kam der Mai und damit unsere traditionelle Mailehenversteigerung. Dieses Jahr gab Nico Braaf das höchste Gebot ab, um Marie Bellinghausen zu seiner Maikönigin zu machen. Unser Maifest fand dieses Jahr am zweiten Maiwochenende statt, beginnend mit dem Dämmerchoppen am Freitag. Viele Kinder haben sich am

fand dem 50-Jährigen Jubelpaar zu Ehren das Jubilarkönigsschießen statt, in dem sich Martin Wollenschein im 182. Schuss die 38. Jubilarkönigswürde sicherte.

Nach einer schönen Parade und einem ausgelassenem Saalabend folgte eine kurze Nacht. Wir besuchten wieder die Kirche und haben uns zum Sportplatz begeben, um den diesjährigen Wettkampf um die Königswürde zu beobachten. Dieses Jahr schossen 7 Junggesellen um die 172. Königswürde. In einem sehr spannenden Wettkampf, der keinen Verlierer verdient hatte setzte sich Josef Dürmaier im 152. Schuss gegen seine Konkurrenz durch und wurde so zum 172. Schützenkönig unserer Bruderschaft. Zu seiner Königin erkor er sich Laura Brauer.

Im Rahmen der Krönung wurde ebenfalls unser 40-Jähriges Jubelpaar, Klaus-Jürgen Obliers und Claudia Ipfelkover-Schütz geehrt. Vor der Parade auf der Adrianstraße haben wir unser 25-Jähriges Jubelpaar Sven Köhr und Michaela Fassbender geehrt. Nach der Parade am Dienstag, die aufgrund der Baustellensituation auf der Adrianstraße auf einem anderen Abschnitt abgehalten werden musste, kam es zum Highlight des Abends: Der Serenade zu Ehren unseres 50-Jährigen Jubelpaars Michael Vukota und Inge Ulhaas. Am Mittwoch folgte das zeremonielle Ende der Kirmes durch das Absetzen der Vogelstange. Eine wunderschöne Kirmes kam zum Ende, die ohne die vielfältige Unterstützung durch unzählige Helfer nicht möglich gewesen wäre. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal für den Einsatz bedanken!

Wer denkt, dass es nach Kirmes ruhiger um uns wird liegt falsch: Neben einem Besuch auf Pützchens Markt und der Ahrweilerprozession freuen wir uns schon auf die monatlichen Schoppabende. Im Oktober haben wir Chargierten- und Inaktivenwahl und im Dezember steht unsere Halbjahresversammlung an.

Von Louis Rösch



Das Königspaar 2024/2025: Laura Brauer und Joseph Dürmaier.

Samstag an den Kinderspielen im Bürgerpark erfreut, anschließend haben wir unser Kindermaikönigspaar, Tim und Mila, gekrönt. Am Abend wurde dann, begleitet von unseren Freunden des Tambourcorps Grün-Weiß, unser neues Maikönigspaar im Bürgerpark gekrönt. Zusammen mit dem neuen Maikönigspaar haben wir dann noch ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Auch dieses Jahr haben wir wieder an der in Ramersdorf startenden Fronleichnamprozession teilgenommen. Eine Neuheit dieses Jahres war die Wiederkehr der Fahrt ins Blauen. Nachdem diese Tradition der Bruderschaft für 15 Jahre geruht hat sind wir dieses Jahr wieder unterwegs gewesen und haben eine Kneipentour in Koblenz gemacht.

Nachdem wir im Sommer unsere fußballerischen Künste bei den Gerümpelturnieren in Oberkassel und Niederdollendorf gezeigt haben ging es an die Kirmesvorbereitung, welche dieses Jahr durch die vielen Baustellen im Ort erschwert wurden. Nach einer ereignisreichen und schweißtreibenden Aufbauwoche konnte der Kirmesfreitag gar nicht früh genug kommen.

Vom umjubelten Auftreten am Marktplatz ging es zuerst zur Generalprobe auf die Adrianstraße und von da aus schließlich in den Hof der freiwilligen Feuerwehr. Die Königsvögel wurden von unseren Brudermeistern den Jubilaren zu Ehre „Chiquitita“ und „Micka“ getauft. Das Tambourcorps spielte in der Wagenhalle und wir fingen damit an, was die nächsten Tage zum Programm werden sollte: Ausgelassen und lange Feiern. Am Samstag haben wir nach dem traditionellen Friedhofsbesuch unserem 50-Jährigen Jubelpaar Michael Vukota und Inge Ulhaas zu ehren einen Festkommers in unserem Festsaal, dem katholischen Pfarrheim, gefeiert. Am Abend feierten wir mit dem Aufstellen der Vogelstange den offiziellen Kirmesbeginn. Am nächsten Morgen zogen wir gemeinsam mit Tambourcorps und der Blasmusik durch den Ort. Nach dem Kirchenbesuch

Wir durften in diesem August unser 50jhr. Königsjubiläum feiern. Aus diesem Anlass haben wir unsere Gäste darum gebeten, auf persönliche Geschenke zu verzichten und statt dessen unsere aufgestellte Spendenbox zu füllen. Unserem Wunsch sind viele von Ihnen/Euch nachgekommen und wir können mit Freude verkünden, dass wir folgenden Vereine in deren Aktivitäten bzgl. Jugendarbeit finanziell unterstützen konnten:

- Kinder- und Jugendarbeit der MJM-Junggesellenbruderschaft
- Kindertanzcorps der Nixen vom Märchensee
- Jugendabteilung des Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel
- Jugendfeuerwehr Oberkassel
- Jugendabteilung des Oberkasseler Fußballvereins
- KG Kaasseler Jonge für das diesjährige Kinderdreigestirn

Kinder sind unsere Zukunft, wir möchten, dass sie in Jahren auch auf schöne Erlebnisse im Rahmen ihres Vereinslebens zurückblicken können, deshalb ist Jugendarbeit unverzichtbar.

Michael Vukota und Inge Ulhaas
123. Schützenkönigspaar der
MJM-Junggesellen-Schützenbruderschaft Oberkassel 1794 e. V.



Geschäftsleute für Oberkassel



Bild oben und rechts: Maikäferfest in Oberkassel.

Die Werbe-gemeinschaft Oberkassel (WOK) ist ein Verein, indem sich Geschäfte des Einzelhandels, Büros und Firmen aus Oberkassel zusammengetan haben und verschiedene Aktionen im Jahr durchführen. Die Entwicklung der letzten Jahre ist sehr positiv, so dass der Verein mittlerweile über 65 Mitglieder zählt, mit steigender Tendenz.

Das Hauptevent des Vereins ist das traditionelle Maikäferfest. Ein wunderschönes Familienfest, welches sich großer Beliebtheit erfreut und nicht mehr aus Oberkassel wegzudenken ist. In den letzten Jahren haben sich neben dem Maikäferfest aber auch noch andere Veranstaltungen etabliert: „Hallo Frühling“ im Frühjahr, der „italienische Abend“ kurz vor den Sommerferien, ein „Spätsommerabend in Oberkassel“ im September und ein „Adventsabend“ im Dezember.

Stolz ist die WOK auch auf Ihren WOK-Wochenmarkt, der jeden Freitag von 14 - 17 Uhr in Oberkassel stattfindet. Obst, Fisch, Käse

und frische Produkte vom Bauernhof kann man hier erwerben und sich dann anschließend mit einer leckeren Pizza belohnen. Inspiriert von der Meerhauser Straße hängen seit 2020 in Oberkassel auch einheitliche Weihnachtssterne und schmücken die „Oberkasseler KÖ“. Auch hier war die WOK Initiator und freut sich sehr darüber, dass viele Bürger und Geschäfte diese Aktion unterstützen. Zur Weihnachtszeit bringt die WOK zudem auch immer einen Adventskalender mit lokalen Motiven heraus. Die Kalender sind immer schnell vergriffen und der Erlös wird einem guten Zweck gespendet.

Die Werbe-gemeinschaft ist ein lebendiger Verein mit Menschen, die Lust haben etwas für Oberkassel zu organisieren und somit den Ort zu bereichern.

Wenn man sich umschaute und sehen muss, wie andere Stadtteile infrastrukturell aussterben, können wir hier in Oberkassel wirklich stolz darauf sein, dass wir hier noch so ein schönes funktionierendes „Dorf“ haben, in dem man alles bekommt, was alltäglich braucht. Die WOK freut sich darüber hier aktiv mitgestalten zu dürfen und freut sich auf die nächsten Jahre. Folgend noch die anstehenden Termine:

05.12.2024	Adventsabend,
10.04.2025	Hallo Frühling,
14.06.2025	Maikäferfest,
10.07.2025	Italienischer Abend,
04.09.2025	Spätsommerabend und
04.12.2025	Adventsabend



Eine gute Elektroplanung spart Geld und schafft Sicherheit! Wir beraten Sie gern!

Telefon: 0228 - 970 870

Hürter electric

Inh. Sebastian Betten

Meisterbetrieb

HÜRTER electric GmbH

Adrianstr. 78

53227 Bonn

kontakt@huerter-electric-bonn.de

www.huerter-electric-bonn.de

- ▶ Elektroinstallation Wohn- und Gewerbebau
- ▶ Kundendienst
- ▶ EDV-Telekommunikation
- ▶ Antennen- und SAT-Anlagen
- ▶ Verkauf von Hausgeräten

- ▶ Photovoltaikanlagen
- ▶ Ladesysteme für Elektroautos
- ▶ Schaltanlagen
- ▶ Beleuchtungsanlagen



Miteinander Zukunft gestalten

Liebe Oberkasseler/innen,

Vielen von Ihnen sind die Abenteuertage Oberkassel sicher bekannt.

Auf diesen großen Bauspielplatz, jeweils in der ersten Woche der Sommerferien feiern schon viele Generationen von Kinder hin. Seit 1998 werden die Abenteuertage von der Zukunftswerkstatt Oberkassel (ZOK) organisiert. Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer überwiegend aus Oberkassel engagieren sich dort. Das Motto der Tage und die Art der Werkstätten werden überwiegend von Junghelfern/innen in mehreren Vorbereitungstreffen festgelegt. Dieses Jahr standen die Abenteuertage unter dem Motto Traumberufe. Wieder sind viele kreative Hütten entstanden und entsprechende Werkstätten wurden auch angeboten. Die Kinder und auch die vielen Junghelfer/innen können in dieser Woche sehr selbstbestimmt und eigenverantwortlich auf dem Platz leben und wirken.



„Kneipe“ auf dem Maikäferfest.



Gestaltung der Blumenwiese vor dem Evangelischen Jugendheim.

Die Grundidee ist: Wenn Kinder merken, dass sie in der Gesellschaft ernst genommen werden, dann werden sie auch später bereit sein, etwas für die Gesellschaft zu tun. Das Konzept geht voll auf. Die ersten Kinder sind längst erwachsen und viele von diesen „ersten“ gestalten jetzt diese Ferienwoche verantwortlich mit.

Unser Spruch „Miteinander Zukunft gestalten“ wird hier Wirklichkeit.

An dieser Stelle möchte ich die Zukunftswerkstatt Oberkassel (ZOK) etwas ausführlicher vorstellen.

Wir sind ein Zusammenschluss von Menschen aus Oberkassel mit ganz unterschiedlichen Hintergründen. Wir verstehen uns als Keimzelle für nachhaltige Ideen und lokale, inklusive Projekte. Unser Ziel ist es, eine nachhaltige Entwicklung in unserem Ort durch konkrete Aktionen zu fördern. Bei uns sind alle willkommen, die mitgestalten möchten. Wir wollen dazu beitragen, die Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen zu erreichen. Seit 2005 ist die ZOK ein eingetragener Verein.

Ein anderes Projekt ist die Insektenfreundliche Wiese vor dem evangelischen Gemeindezentrum. 2020 haben wir die Wiese angelegt und mähen 1-2 mal jährlich.

Von weitem sieht man es leider nicht, aber es tummeln sich die verschiedensten Käfer, Bienen und Falter in dem Grün.

Nun hat die ZOK ein neues Projekt. Wir wollen in Oberkassel die Kneipe für Alle eröffnen.

Dieses inklusive Lokal soll ein Ort sein an dem Begegnung stattfinden kann.

Ein kurzes Gespräch an der Theke, eine Diskussion am runden Stammtisch, oder ein lustiges Kneipenspiel, alles soll dort möglich sein. Auch soll dort Platz für kulturelle Veranstaltungen oder Vorträge zu nachhaltigen Themen sein.

Am 30.8. und 31.8.2024 haben wir eine inklusive Pop-Up Kneipe im Zelt im Bürgerpark eröffnet.

An diesen beiden Abenden konnten wir schon mal Kneipe „Üben“. Weitere Pop-Up Kneipen sollen folgen.

Denn was noch fehlt ist der feste Ort!! Deshalb an dieser Stelle: Wir brauchen geeignete Räume.

Mit diesem Aufruf möchte ich die kleine Vorstellung der ZOK beenden und auf unsere Seite www.zok-ev.de hinweisen. Dort können Sie noch mehr über den Verein erfahren.

Ulla Lull-Sondermann
Vorsitzende der ZOK

Vom **Neubeginn** bis
hin zum **Abschied** –
Ihr freier Redner für
alle **Lebensphasen**.

Kinderwillkommensfest, Hochzeit,
Jubiläum, Beerdigung und mehr...

[Redensart
FREISTEDT]

Sebastian Freistedt | 0178 – 70 76 75 9

WWW.REDENSART-FREISTEDT.DE

„Starkes Oberkassel“ in mehr als 100 Beispielen mit Texten und Fotos

von Klaus Großjohann

Vielen sind alte, teilweise mit Fotografien illustrierte Berichte bekannt, die einen Eindruck aus der jeweiligen Zeit vermitteln sollen und darüber hinaus die Möglichkeit eröffnen, etwas über die Geschichte unseres Ortes Oberkassel zu erfahren. Rückwirkend ist es oft mühsam, die notwendigen Angaben präzise zu gewinnen. Oft kann man nur aus Bruchstücken rekonstruieren, wie es damals gewesen ist. Das kollektive Gedächtnis braucht immer möglichst gut dokumentierte Anhaltspunkte, und manches ist schon nach 5, 10 oder 20 Jahren nicht mehr so ganz sicher herauszufinden. Nach noch mehr Jahren sind die Zeitzeugen nicht mehr erreichbar oder verstorben, und die Nachfahren haben manchmal auch gar kein Interesse an den historischen Zusammenhängen.

Betrachtet man das hier abgebildete Foto von Kolonialwaren Wielpütz an der Hauptstraße 42 (heute Königswinterer Straße 642) aus den ersten Jahren des 20. Jahrhunderts, so sind darin eine ganze Reihe von Informationen enthalten, die Rückschlüsse auf die Zeit und das Warenangebot enthalten. Es umfasste zahlreiche Artikel: Kolonialwaren (also Produkte aus Afrika und Asien, wie z. B. Reis, Tee, Kaffee und Gewürze), Zigarren und Tabak, Delikatessen und Farb- und Materialwaren. Auf Maggi-Produkte und Waren der Firma Luhn's (Seife und Waschmittel) wurde neben dem Eingang hingewiesen, und es gab bereits einen Automaten (Bild 1). Heute befindet sich in dem Haus das Geschäft „Bunte Kuh – Kindermode aus 2. Hand“ von Lisette Brenner. Die Fassade im Erdgeschoss mit dem Ladengeschäft wurde erheblich verändert („moderni-



Handwerk, Handel Dienstleistungen und
Gemeinschaftseinrichtungen in Bonn-Oberkassel
in mehr als 100 Beispielen

siert“). Wirft man allerdings einen Blick nach oben, so entdeckt man ein aufwendig gestaltetes schmiedeeisernes Balkongitter. Den Ansatz des Balkonbodens findet man über dem Schaufenster auf dem oberen Foto. Die Fassade oberhalb des heutigen Ladengeschäfts ist fast unverändert im alten Stil erhalten (Bild 2).

Die nun vorliegende Dokumentation aus den Jahren 2019 bis 2023 soll zukunftsorientiert dazu beitragen, die Vielfalt von Handwerk, Handel, Dienstleistungen und Gemeinschaftseinrichtungen in Oberkassel bekannt zu machen, damit viele Erinnerungen erhalten bleiben können. Grundlage für die Auswahl vom mehr als 100 Beispielen mit ebenso vielen Fotos in der Dokumentation „Starkes Oberkassel“ aufgeführten Beispiele war die Liste der Mitglieder der Werbegemeinschaft Oberkassel) sowie die Kenntnis weiterer in Oberkassel

ansässiger Unternehmen, die bis zum 31. Mai 2023 zur Verfügung standen. Und die Darstellung von heute bildet die Erinnerung für die kommende Generation.

Starkes Oberkassel – Handwerk, Handel, Dienstleistungen und Gemeinschaftseinrichtungen in Bonn-Oberkassel in mehr als 100 Beispielen

161 Seiten mit 166 Fotos, Bonn-Oberkassel 2024

Das Buch kann für eine Schutzgebühr von 15 Euro in der Buchhandlung Max & Moritz, Adrianstraße 163, erworben werden.



Bild 1



Bild 2

Hier muss niemand allein sein!

Niemand ist gerne allein. Vielen Menschen fällt es vor allem im Alter zunehmend schwerer, neue Kontakte zu knüpfen – die Einsamkeit schleicht sich ein.

Daher gibt es in Oberkassel bereits seit 1961 den DRK-Seniorentreff – hier muss niemand allein sein!

Gemeinsamkeiten mit anderen Menschen zu entdecken und der persönliche Austausch sind wichtige Bedürfnisse menschlichen Lebens. In unserer Begegnungsstätte können Sie gemeinsam mit anderen Ihre Freizeit gestalten, Hobbys pflegen, sich zu einem Gespräch treffen oder an einem unserer Kursangebote teilnehmen. Mehrmals im Jahr feiern wir traditionelle Feste und unternehmen gemeinsame Ausflugsfahrten in die nähere Umgebung.

Neue Besucherinnen und Besucher, aber auch an ehrenamtlicher Mitarbeit Interessierte, heißen die Leiterin der Begegnungsstätte, Inge Weber, und ihr Helferteam dienstags von 14 bis 17 Uhr herzlich willkommen.

Das Programm am Dienstag

14:00 bis 14:45 Uhr Senioren-Gymnastik

14:45 bis 15:30 Uhr Kaffeezeit mit Gesprächen und Diskussionen

15:30 bis 17:00 Uhr Spielezeit (z. B. Skat, Canasta, Rommé)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ansprechpartnerin:

Inge Weber

Mobil: 0157 88204105

E-Mail: IngeWeber50@yahoo.de

Remineszenz aus der Begegnungsstätte



Aus dem Jahr 1991. Zum 20-jährigen bestehen der Seniorenbegegnungsstätte wurden vier ehrenamtlich tätige Damen vom DRK-Kreisverbandsvorsitzenden Dr. Gerhard Grassmann und Sabine Modersohn (links) ausgezeichnet. Darunter die Gründerin und erste Leiterin der Begegnungsstätte Elisabeth Eckstein (2.v.l.) und die damalige Leiterin Marianne Krahe (4.v.l.). Weiter ausgezeichnet wurden Ellen Klausning (2.v.r.) und Marianne Hartenfels (r.).



Fünf Jahre später, zum 25-jährigen Jubiläum, wurden wieder Auszeichnungen vergeben. Der DRK-Kreisverbandsvorsitzende Dr. Gerhard Grassmann verlieh Ehrennadeln an: v. l. Elisabeth Eckstein, Marianne Hartenfels, Julia Korter, und Marianne Krahe.

Die VdO-Mitgliedsvereine

AGORa e. V.	www.altes-rathaus-ok.de
Alte Kameraden Bonn-Oberkassel e. V.	www.facebook.com/altekameradenoberkassel
Beueler Judoclub e. V.	www.beueler-judo-club.de
Bonn Sonata e. V.	www.bonnsonata.de
Circusschule Corelli e. V.	www.corelli.de
DK Nixen vom Märchensee 1946 e. V.	www.instagram.com/dk_nixen/
DRK-Begegnungsstätte Oberkassel im Ev. Seniorenzentrum Theresienau e. V.	www.drk-bonn.de
DRK-Bereitschaft Bonn-Beuel	www.drk-bonn.de
Evangelisches Seniorenzentrum Theresienau e. V.	www.theresienau.de
Förderkreis und Alumni-Netzwerk der ehemaligen Schüler am Ernst-Kalkuhl-Gymnasium e. V.	www.kalkuhl.de/foerderkreis
Förderverein zur Erhaltung des kath. Pfarrheim St. Cäcilia	familerosbach@gmx.de
Freiwillige Feuerwehr Löscheinheit Oberkassel	www.feuerwehr-oberkassel.de
Freunde u. Förderer Gottfried-Kinkel Grundschule e. V.	www.gkgs-ok.de/foerderverein
Heimatverein Oberkassel e. V.	www.heimatverein-oberkassel.de
Jesus-Maria-Josef Junggesellen Schützenbruderschaft 1794 e. V.	www.jmj-online.de
Kaninchenzuchtverein R415	www.r415dollendorf-oberkassel.de
Katholische Frauengemeinschaft	E-Mail: kfd.caecilia@pgrunde.de
KG Kaasseler Jonge e. V.	www.kaasseler-jonge.de
Oberk. Elterninitiative Taubenschlag	www.taubenschlag-bonn.de
Oberkasseler Fußballverein 1910 e. V.	www.ofv.de
Oberkasseler Wassersportverein 1923 e. V.	www.owv-oberkassel.de
Power Pänz 2001 e. V.	www.powerpaenz2001.de
Spanischer Elternverein Bonn-Beuel e. V.	www.spanischerelternverein-bonn.de
Tambourcorps Grün-Weiß 1950 e. V.	www.tambourcorps.net
Tanzcorps Nixen vom Märchensee	www.nixen.de.tc
TuS Oberkassel 1896 e. V.	www.tus-oberkassel.de
WOK e. V. (Werbegemeinschaft Oberkassel)	www.wok-oberkassel.de
Zupforchester Oberkassel 1921	www.zupforchester-oberkassel.de